

Diese Anleitung lesen und aufbewahren

MONTAGEANLEITUNG

Hochdruck-Wasseraufbereitungssystem
Condair Vita Power

Luftbefeuchtung, Entfeuchtung
und Verdunstungskühlung

 **condair**

Wir danken Ihnen, dass Sie Condair gewählt haben

Installationsdatum (TT.MM.JJJJ):

Inbetriebnahmedatum (TT.MM.JJJJ):

Aufstellungsort:

Modell:

Seriennummer:

Eigentumsrechte

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind Eigentum von Condair Group AG. Die Weitergabe und Vervielfältigung der Anleitung (auch auszugsweise) sowie die Verwertung und Weitergabe ihres Inhaltes an Dritte sind ohne schriftliche Genehmigung von Condair Group AG nicht gestattet. Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadenersatz.

Haftung

Condair Group AG haftet nicht für Schäden aufgrund von mangelhaft ausgeführten Installationen, unsachgemäßer Bedienung oder durch Verwendung von Komponenten oder Ausrüstung, die nicht durch Condair Group AG zugelassen sind.

Copyright-Vermerk

© Condair Group AG, alle Rechte vorbehalten

Technische Änderungen vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Vorwort	5
1.2	Hinweise zur Montageanleitung	5
2	Zu Ihrer Sicherheit	7
3	Produktübersicht	10
3.1	Modellübersicht	10
3.2	Kennzeichnung des Gerätemodells	10
3.3	Systemübersicht Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP	11
3.4	Systemübersicht Condair Vita Power RO-UV-HP	12
3.5	Systemübersicht Condair Vita Power UV-HP	13
3.6	Systemübersicht Condair Vita Power RO	14
3.7	Optionen	15
3.8	Zubehör	16
4	Kontrolle der Lieferung / Lagerung und Transport	17
4.1	Kontrolle der Lieferung	17
4.2	Lagerung und Transport	17
5	Installation	18
5.1	Sicherheitshinweise zu den Montage- und Installationsarbeiten	18
5.2	Anforderungen an den Installationsraum	19
5.3	Platzierungs- und Montagehinweise	20
5.4	Systemabmessungen	21
5.4.1	Systemabmessungen Vita Power RO-DI-CO-UV-HP	21
5.4.2	Systemabmessungen Vita Power RO-UV-HP	22
5.4.3	Systemabmessungen Vita Power UV-HP	23
5.4.4	Systemabmessungen Vita Power RO	24
5.5	Montage der Komponenten des Condair Vita Power	25
5.5.1	Montage des Condair Vita Power	25
5.5.2	Platzierung und Montage des Wasserenthärters	26
5.5.3	Platzierung der Deionisierpatronen	26
5.5.4	Platzierung der CO ₂ -Druckgasflasche	26
5.6	Wasserinstallation	26
5.6.1	Wichtige Hinweise zur Wasserinstallation	26
5.6.2	Anschluss Speisewasserzulauf	27
5.6.3	Anschluss des optionalen Wasserenthärters am Condair Vita Power	30
5.6.4	Anschluss der Deionisierpatronen am Condair Vita Power	31
5.6.5	Anschluss der Ablaufleitung am Condair Vita Power	32
5.6.6	Anschluss der Hochdruckleitungen am Condair Vita Power	33
5.7	Anschluss der CO ₂ -Druckgasflasche am Condair Vita Power	34
5.8	Elektroinstallation	36
5.8.1	Hinweise zur Elektroinstallation	36
5.8.2	Anschlussschema Condair Vita Power	37
5.8.3	Anschlussarbeiten	38
5.8.3.1	Anschluss weiterer Komponenten	38
5.8.3.2	Anschluss 400 VAC Spannungsversorgung	39
5.8.3.3	Anschluss des CAN-Buskabels der Zonensteuerung	40

6	Technische Daten	41
7	Anhang	42
7.1	Hydraulikschemas	42
7.1.1	Hydraulikschema Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP	42
7.1.2	Hydraulikschema Condair Vita Power RO-UV-HP	46
7.1.3	Hydraulikschema Condair Vita Power UV-HP	49
7.1.4	Hydraulikschema Condair Vita Power RO	50

1 Einleitung

1.1 Vorwort

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für das **Condair Vita Power Hochdruck-Wasseraufbereitungssystem** entschieden haben (auch kurz: Condair Vita Power).

Das Condair Vita Power ist nach dem heutigen Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemässer Verwendung des Condair Vita Power Gefahren für den Anwender und/oder Dritte entstehen und/oder Sachwerte beschädigt werden.

Um einen sicheren, sachgerechten und wirtschaftlichen Betrieb des Condair Vita Power zu gewährleisten, beachten und befolgen Sie sämtliche Angaben und Sicherheitshinweise in dieser Dokumentation und in den Anleitungen zu den im Condair Vita Power verbauten Komponenten.

Wenn Sie nach dem Lesen dieser Dokumentation Fragen haben, nehmen Sie bitte mit Ihrem lokalen Condair-Vertreter Kontakt auf. Er wird Ihnen gerne weiterhelfen.

1.2 Hinweise zur Montageanleitung

Abgrenzungen

Gegenstand dieser Montageanleitung ist das Condair Vita Power in den verschiedenen Ausführungen. Optionen und Zubehör sind nur soweit beschrieben, wie dies für die sachgemässe Installation notwendig ist. Weitere Informationen zu den Optionen und Zubehörteilen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Anleitungen.

Die Ausführungen in dieser Montageanleitung beschränken sich auf die **Installation** des Condair Vita Power und richten sich an **entsprechend ausgebildetes und für die jeweilige Arbeit ausreichend qualifiziertes Fachpersonal**.

Die Montageanleitung wird ergänzt durch verschiedene weitere Dokumentationen (wie z.B. die Betriebsanleitung), die ebenfalls im Lieferumfang enthalten sind. Wo nötig finden sich in der Montageanleitung entsprechende Querverweise auf diese Publikationen.

In dieser Anleitung verwendete Symbole



VORSICHT!

Das Signalwort "VORSICHT" zusammen mit dem allgemeinen Gefahrensymbol kennzeichnet Hinweise in dieser Dokumentation, deren Missachtung eine **Beschädigung und/oder eine Fehlfunktion des Gerätes oder anderer Sachwerte** zur Folge haben können.



WARNUNG!

Das Signalwort "WARNUNG" zusammen mit dem allgemeinen Gefahrensymbol kennzeichnet Sicherheits- und Gefahrenhinweise in dieser Dokumentation, deren Missachtung **Verletzungen von Personen zur Folge** haben können.



GEFAHR!

Das Signalwort "GEFAHR" zusammen mit dem allgemeinen Gefahrensymbol kennzeichnet Sicherheits- und Gefahrenhinweise in dieser Dokumentation, deren Missachtung **schwere Verletzungen einschliesslich den Tod** von Personen zur Folge haben können.

Aufbewahrung

Die Montageanleitung ist an einem sicheren Ort aufzubewahren, wo sie jederzeit zur Hand ist. Falls das Condair Vita Power den Besitzer wechselt, ist diese Montageanleitung dem neuen Betreiber zu übergeben.

Bei Verlust der Dokumentation wenden Sie sich bitte an Ihren Condair-Vertreter.

Sprachversionen

Diese Montageanleitung ist in verschiedenen Sprachen erhältlich. Nehmen Sie diesbezüglich bitte mit Ihrem Condair-Vertreter Kontakt auf.

2 Zu Ihrer Sicherheit

Allgemeines

Jede Person, die mit Arbeiten am Condair Vita Power beauftragt ist, muss die Montageanleitung und die Betriebsanleitung zum Condair Vita Power vor Beginn von Arbeiten am System gelesen und verstanden haben.

Die Kenntnis des Inhalts der Montageanleitung und der Betriebsanleitung zum Condair Vita Power ist eine Grundvoraussetzung, das Personal vor Gefahren zu schützen, fehlerhafte Installationen zu vermeiden und somit das Gerät sicher und sachgerecht zu betreiben.

Alle an den Komponenten des Condair Vita Power angebrachten Piktogramme, Schilder und Beschriftungen sind zu beachten und in gut lesbarem Zustand zu halten.

Personalqualifikation

Sämtliche in der Montageanleitung zum Condair Vita Power beschriebenen Arbeiten dürfen **nur durch ausgebildetes und ausreichend qualifiziertes sowie vom Betreiber autorisiertes Fachpersonal** durchgeführt werden.

Eingriffe darüber hinaus dürfen aus Sicherheits- und Gewährleistungsgründen nur durch Fachpersonal mit anerkannten Qualifikationen im Industriebereich oder entsprechend geschultes Fachpersonal ausgeführt werden.

Für VDI-zertifizierte Anlagen muss das Wartungspersonal folgende Qualifikationen erfüllen:

- Für allgemeine Wartungs- und Kontrollarbeiten:
Absolvierte Schulung gemäss VDI 6022 Blatt 6, Qualifikationskategorie B
- Für hygienerelevanten Arbeiten bei der Wartung sowie für Hygieneinspektionen:
Absolvierte Schulung gemäss VDI 6022 Blatt 6, Qualifikationskategorie A

Es wird vorausgesetzt, dass alle Personen die mit Arbeiten am Condair Vita Power betraut sind, die Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung kennen und einhalten.

Bestimmungsgemässe Verwendung

Das Condair Vita Power Hochdruck-Wasseraufbereitungssystem ist ausschliesslich für die **Herstellung von Reinwasser oder Reinstwasser für die Speisung von isothermen oder adiabatischen Luftbefeuchtungssystemen von Condair innerhalb der spezifizierten Betriebsbedingungen** bestimmt. Jeder andere Einsatz ohne schriftliche Genehmigung von Condair Group AG gilt als nicht bestimmungsgemäss und kann dazu führen, dass das Condair Vita Power gefahrbringend wird und jeglicher Garantieanspruch verfällt.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die **Beachtung aller Informationen in der Montageanleitung und der Betriebsanleitung zum Condair Vita Power (insbesondere der Sicherheits- und Gefahrenhinweise)**.

Gefahren, die vom Condair Vita Power ausgehen können



GEFAHR! **Stromschlaggefahr**

Das Condair Vita Power arbeitet mit Netzspannung. Wenn Komponenten des Systems geöffnet werden, können stromführende Teile berührt werden. Die Berührung stromführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Daher: Bis zur Fertigstellung und Überprüfung der Montage- und Installationsarbeiten auf korrekte Ausführung darf das System (System Master) nicht an das Stromnetz angeschlossen werden. Zudem ist sicherzustellen, dass sämtliche Abdeckungen (System Master, externe Steuereinheit, Wasseraufbereitungseinheiten, etc.) korrekt angebracht und verriegelt sind.



GEFAHR! **Gesundheitsrisiko aufgrund von unzureichender Hygiene!**

Unsachgemäss betriebene und/oder schlecht gewartete Wasseraufbereitungssysteme können die Gesundheit gefährden.

Daher: Das Condair Vita Power muss unter strenger Einhaltung dieser Anleitung betrieben und gewartet werden.



GEFAHR! **Gesundheitsrisiko!**

Aufgrund gesundheitlicher Risiken darf der Silikatgehalt im Speisewasser – in welcher Form auch immer – 12 mg/l nicht überschreiten.

Bei einem höheren Silikatgehalt des Speisewassers muss bauseits zwingend ein Silikatfilter in die Wasserzuleitung vor dem Condair Vita Power eingebaut werden.



WARNUNG!

Um eine Wasserstagnation und eine mikrobielle Verunreinigung zu verhindern, muss das Condair Vita Power eingeschaltet bleiben. Wird das System für mehr als 72 Stunden abgeschaltet, müssen die Rohrleitungen und das System entsprechend der Anleitung desinfiziert werden. Zudem muss eine vollständige Risikobewertung durchgeführt werden, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.



WARNUNG!

Verwenden Sie kein Öl, Fett, Klebstoff, Teflon, Silikon, O-Ring Schmierstoff, etc. für den Zusammenbau von Rohr- oder Schlauchverbindungen. Alle diese Produkte können als Nährboden für Bakterien dienen und stellen somit ein Gesundheitsrisiko dar.

Einzig zugelassenes Schmiermittel ist: **Flüssiges Geschirrspülmittel.**

Bei der Montage von Wasserfiltern, Umkehrosmose-Membranen, Schläuchen und anderen Komponenten welche direkt mit Wasser in Kontakt kommen, immer zuerst die Hände waschen und sterile Einweghandschuhe anziehen oder nur die Verpackungsfolie der Komponenten mit den Händen berühren, um die Filter und die Umkehrosmose-Membranen bakterienfrei zu halten.

Entfernen Sie die Staubverschlusskappen an den Rohr- und Schlauchenden immer **erst unmittelbar vor der Installation.**



GEFAHR! **Umgang mit Kohlendioxid!**

Im Fehlerfall an den kohlendioxidführenden Verbindungen kann die Atemluft im Raum durch ausströmendes Kohlendioxid (CO₂) verdrängt werden. Es besteht Erstickungsgefahr!

Daher: Vor dem Anschluss der CO₂-Druckgasflasche sicherstellen, dass der Raum ausreichend belüftet ist. Nach dem Austausch der CO₂-Druckgasflasche sicherstellen, dass keine Leckagen vorhanden sind. Gegebenenfalls Leckagen umgehend beheben. Die Sicherheitsvorschriften zum Umgang mit Druckgasbehältern, speziell mit Kohlendioxid (CO₂) gefüllten Gasbehältern sind zwingend zu beachten und einzuhalten.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir dringend im Raum einen CO₂-Sensor zu installieren, der bei einer CO₂-Leckage einen entsprechenden Alarm auslöst.

Korrektur Umgang mit schweren Lasten

Das Heben und Handhaben der Systemkomponenten ist mit bestimmten Risiken verbunden und darf deshalb nur von geschultem und dafür qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Es ist sicherzustellen, dass die Hebevorgänge richtig geplant und mögliche Gefahren beurteilt wurden und dass die verwendete Ausrüstung von einem ausgewiesenen und kompetenten Gesundheits- und Sicherheitsverantwortlichen geprüft wurde.

Es liegt in der Verantwortung des Kunden, sicherzustellen, dass das Personal für die Handhabung schwerer Gegenstände ausgebildet ist und dass die geltenden Hebevorschriften eingehalten werden.

Vermeidung von gefährlichen Betriebssituationen

Alle mit Arbeiten am Condair Vita Power betrauten Personen sind verpflichtet, Veränderungen am System und , welche die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend der verantwortlichen Stelle des Betreibers zu melden und das Condair Vita Power **gegen unbeabsichtigtes Einschalten zu sichern**.



VORSICHT!

Damit das Condair Vita Power im Falle einer Störung nicht unbemerkt über längere Zeit im Fehlerstatus bleibt, müssen Fehler über eine Fehlerfernanzeige signalisiert werden (z.B. über das Error-Relais der optionalen Betriebs- und Störungsfernmeldeplatine oder über das Netzwerk via BACnet oder Modbus).

Unzulässige Gerätemodifikationen

Ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers dürfen am Condair Vita Power **keine An- oder Umbauten** vorgenommen werden. Nehmen Sie gegebenenfalls mit Ihrem Condair-Vertreter Kontakt auf.

Für den Austausch defekter Systemkomponenten sind **ausschliesslich Original Zubehör- und Ersatzteile** von Ihrem Condair-Vertreter zu verwenden.

3 Produktübersicht

3.1 Modellübersicht

Das Condair Vita Power ist in verschiedenen Modellen für unterschiedliche Zwecke und mit drei verschiedenen Kapazitäten (100 l/h, 300 l/h und 500 l/h) erhältlich. Das Condair Vita Power wird anschlussfertig geliefert.

Modell	Wasseraufbereitungseinheiten				
	RO Umkehr- osmose	DI Deioni- sierung	CO CO ₂ - Anreicherung	UV UV-Reaktor	HP Hochdruck
Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP	X	X	X	X	X
Condair Vita Power RO-UV-HP	X			X	X
Condair Vita Power UV-HP				X	X
Condair Vita Power RO	X				

Abhängig vom Modell und der Speisewasserqualität muss das Condair Vita Power durch weitere vorgeschaltete Komponenten (Wasserenthärter, Entchlorung, etc.) ergänzt werden.

3.2 Kennzeichnung des Gerätemodells

Die Kennzeichnung des Produktes sowie die wichtigsten Gerätedaten finden sich auf dem Typenschild, das auf der linken Seite des System Master des Condair Vita Power angebracht ist (siehe untenstehendes Beispiel).

Condair Group AG, Gwattstrasse 17, 8800 Pfäffikon SZ, Switzerland		
Typ: Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP	Ser.Nr: XXXXXXXX	10.25
Spannung: 400 VAC 3~ / 50 Hz	El. Leistung: 3.8 kVA / 5.8 A	
Kapazität: 500 l/h	Condair Vita	
Druck Einlass: 2.5 - 4 bar		
Engineered in Switzerland, Made in Germany		

3.3 Systemübersicht Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP

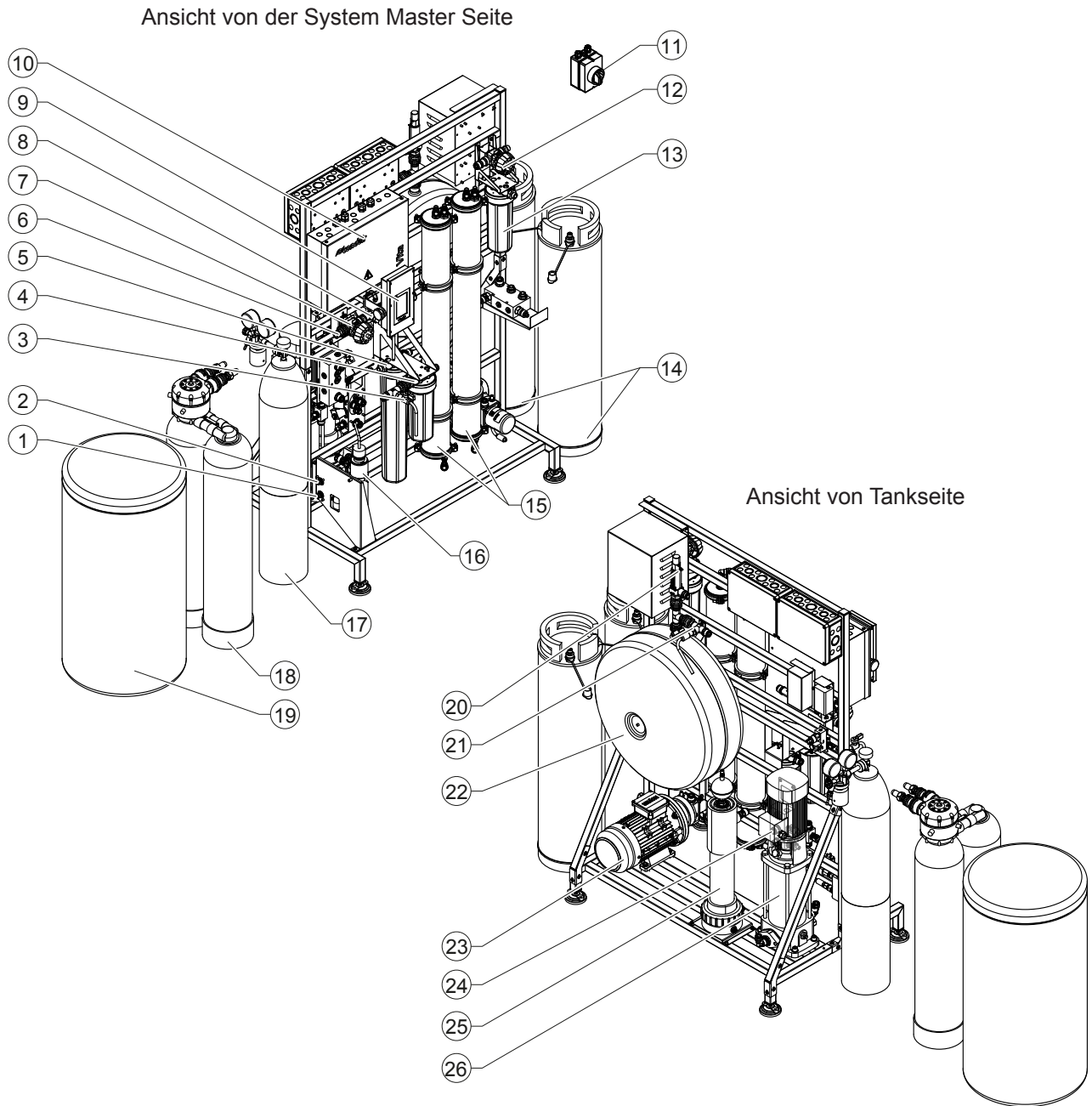


Abb. 1: Systemübersicht Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP (Abbildung zeigt 500 l/h Variante)

- | | | | |
|----|--|----|--|
| 1 | Anschluss Hochdruck Austritt | 14 | Deionisierpatronen |
| 2 | Anschluss Hochdruck Rücklauf | 15 | Umkehrosiose-Membranen |
| 3 | Probeentnahmehahn vor Hochdruckpumpe (optional, mit Flamme desinfizierbar) | 16 | UV-Reaktor |
| 4 | Mikropartikelfilter 5 µm vor Hochdruckpumpe | 17 | CO ₂ -Druckgasflasche mit Druckreduzierventil |
| 5 | Mikropartikelfilter 5 µm (Vorfilter) | 18 | Wasserenthärter (optional, empfohlen) |
| 6 | Anschluss Speisewasserzulauf | 19 | Salzbehälter Wasserenthärter |
| 7 | Manuelles Absperrventil Speisewassereintritt | 20 | Sicherheitsventil Drucktank |
| 8 | Probeentnahmehahn Eintritt Speisewasser (mit Flamme desinfizierbar) | 21 | Probeentnahmehahn nach Drucktank (optional, mit Flamme desinfizierbar) |
| 9 | Externe Steuereinheit | 22 | Drucktank |
| 10 | System Master | 23 | Hochdruckpumpe |
| 11 | Netztrennschalter (durch Kunden) | 24 | Wasserablaufanschluss |
| 12 | Manuelles Absperrventil vor Deionisierpatronen | 25 | CO ₂ -Mischeinheit |
| 13 | Mikropartikelfilter 5 µm nach Deionisierpatronen | 26 | Umkehrosiosepumpe |

3.4 Systemübersicht Condair Vita Power RO-UV-HP

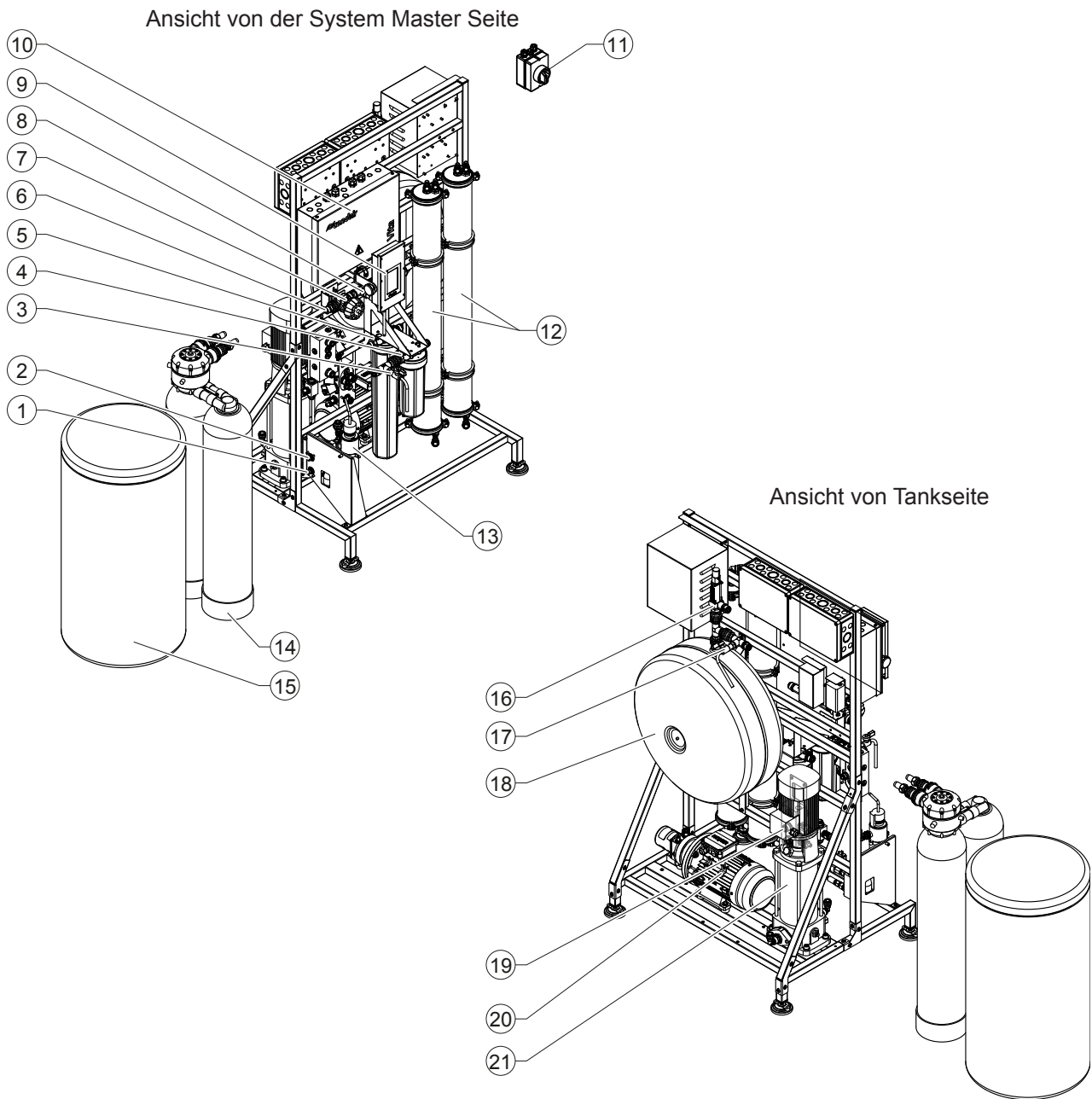


Abb. 2: Systemübersicht Condair Vita Power RO-UV-HP (Abbildung zeigt 500 l/h Variante)

- | | | | |
|----|--|----|--|
| 1 | Anschluss Hochdruck Austritt | 11 | Netztrennschalter (durch Kunden) |
| 2 | Anschluss Hochdruck Rücklauf | 12 | Umkehrosiose-Membranen |
| 3 | Probeentnahmehahn vor Hochdruckpumpe (optional, mit Flamme desinfizierbar) | 13 | UV-Reaktor |
| 4 | Mikropartikelfilter 5 µm vor Hochdruckpumpe | 14 | Wasserenthärter (optional, empfohlen) |
| 5 | Mikropartikelfilter 5 µm (Vorfilter) | 15 | Salzbehälter Wasserenthärter |
| 6 | Anschluss Speisewasserzulauf G 3/4" | 16 | Sicherheitsventil Drucktank |
| 7 | Manuelles Absperrventil Speisewassereintritt | 17 | Probeentnahmehahn nach Drucktank (optional, mit Flamme desinfizierbar) |
| 8 | Probeentnahmehahn Speisewassereintritt (mit Flamme desinfizierbar) | 18 | Drucktank |
| 9 | Externe Steuereinheit | 19 | Wasserablaufanschluss |
| 10 | System Master | 20 | Hochdruckpumpe |
| | | 21 | Umkehrosiosepumpe |

3.5 Systemübersicht Condair Vita Power UV-HP

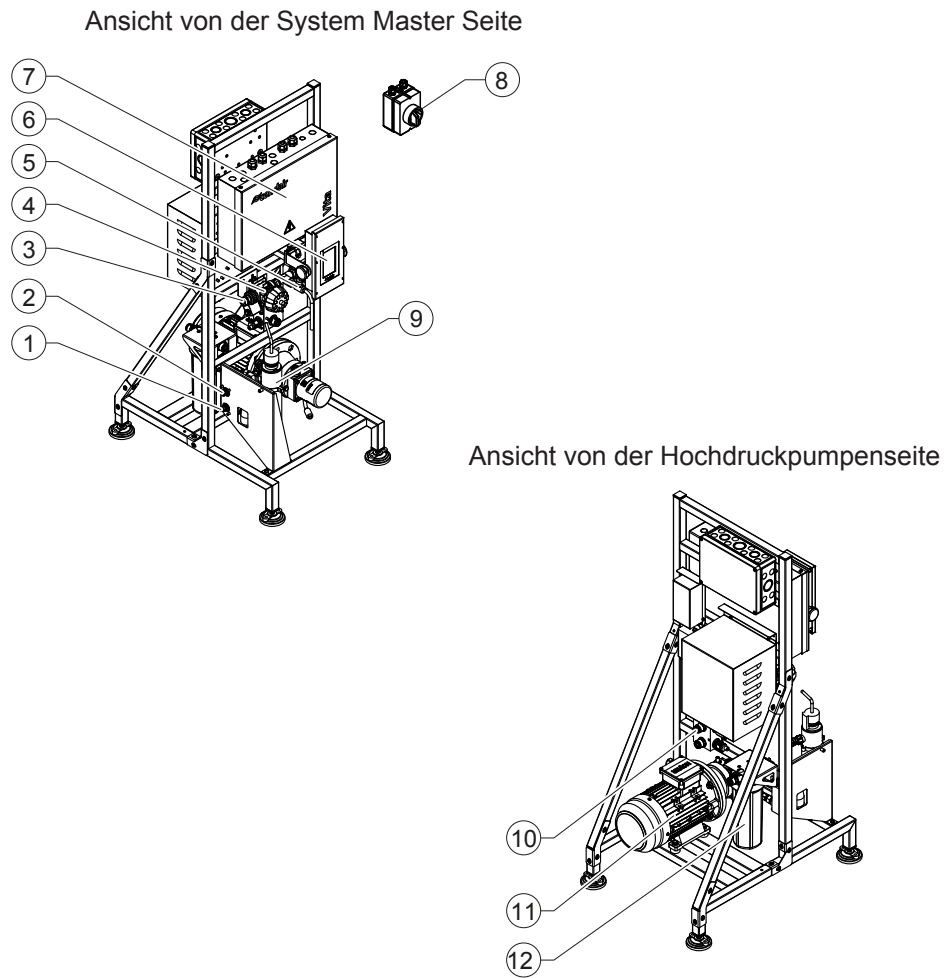


Abb. 3: Systemübersicht Condair Vita Power UV-HP (Abbildung zeigt 500 l/h Variante)

- | | | | |
|---|---|----|---|
| 1 | Anschluss Hochdruck Austritt | 7 | System Master |
| 2 | Anschluss Hochdruck Rücklauf | 8 | Netztrennschalter (durch Kunden) |
| 3 | Anschluss Speisewasserzulauf G 3/4" | 9 | UV-Reaktor |
| 4 | Manuelles Absperrventil Speiswassereintritt | 10 | Wasserablaufanschluss |
| 5 | Probeentnahmehahn Speiswassereintritt (mit Flamme desinfizierbar) | 11 | Hochdruckpumpe |
| 6 | Externe Steuereinheit | 12 | Mikropartikelfilter 5 µm vor Hochdruckpumpe |

3.6 Systemübersicht Condair Vita Power RO

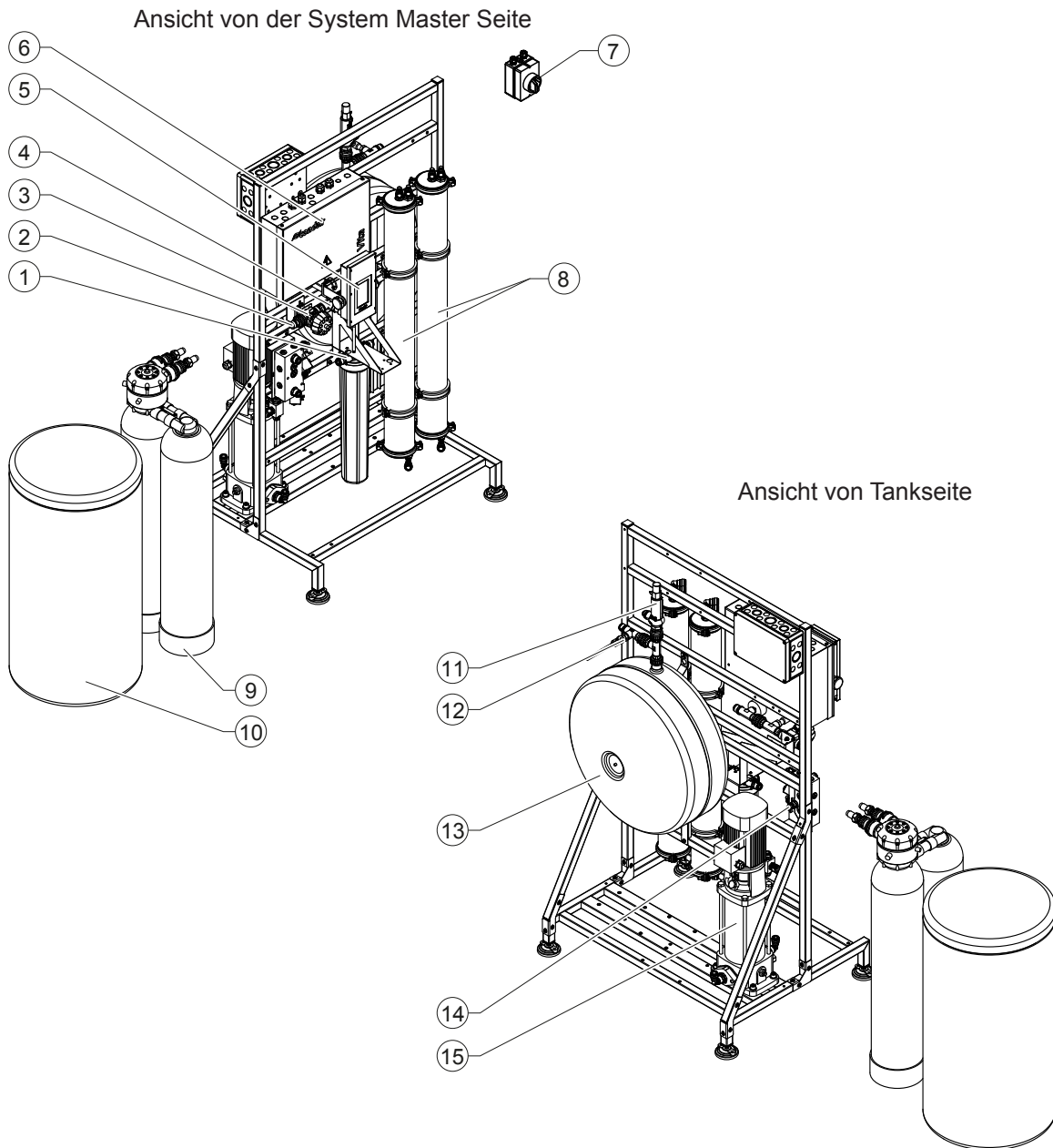


Abb. 4: Systemübersicht Condair Vita Power RO (Abbildung zeigt 500 l/h Variante)

- | | | | |
|---|--|----|--|
| 1 | Mikropartikelfilter 5 µm | 9 | Wasserenthärter (optional, empfohlen) |
| 2 | Anschluss Speisewasserezulauf G 3/4" | 10 | Salzbehälter Wasserenthärter |
| 3 | Manuelles Absperrventil Speisewassereintritt | 11 | Sicherheitsventil Drucktank |
| 4 | Probeentnahmehahn Speisewassereintritt (mit Flamme desinfizierbar) | 12 | Probeentnahmehahn nach Drucktank (optional, mit Flamme desinfizierbar) |
| 5 | Externe Steuereinheit | 13 | Drucktank |
| 6 | System Master | 14 | Wasserablaufanschluss |
| 7 | Netztrennschalter (durch Kunden) | 15 | Umkehrosmosepumpe |
| 8 | Umkehrosmose-Membranen | | |

Hinweis: Die Condair Vita Power RO besitzt keine Hochdruckstufe.

3.7 Optionen

	Condair Vita Power				SAP-Nummer
	RO-DI-CO-UV-HP	RO-UV-HP	UV-HP	RO	
Bodenlecksensor zur Überwachung des Installationsraums auf Leckagen. Bei einer Leckage wird das Condair Vita Power automatisch ausgeschaltet. Der Bodenlecksensor wird im System Master angeschlossen.	X	X	X	X	2613080
Betriebs- und Störungsfermeldeplatine mit Relaiskontakten für den Anschluss von Fernanzeigen für "Error" (Störung), "Service" (Wartung), "Running" (Produktion) und "Unit On" (Gerät Ein). Die Betriebs- und Störungsfermeldeplatine wird im System Master installiert und angeschlossen	X	X	X	X	2601466
Zusätzlicher Probeentnahmehahn für den Einbau im Austritt des Drucktanks (siehe Abb. 1 , Abb. 2 und Abb. 4)					
100 l/h	X	X	X		2614426
300 l/h / 500 l/h	X	X	X		2614427
Zusätzlicher Probeentnahmehahn für den Einbau beim Austritt des Mikropartikelfilters vor der Hochdruckpumpe (siehe Abb. 1 , Abb. 2 und Abb. 4)	X	X			2613478

3.8 Zubehör

	Condair Vita Power				SAP-Nummer
	RO-DI-CO-UV-HP	RO-UV-HP	UV-HP	RO	
Wasserenthärter, empfohlen für Systeme mit 100 l/h					
Einzel-Enthärter SoftCab DR25C EF	X	X		X	2616058
Zubehörset SoftCab DR25C EF	X	X		X	2613583
Wasserenthärter, empfohlen für Systeme mit 300 l/h und 500 l/h					
Doppel-Enthärter DSP25 EF	X	X		X	2616051
Zubehörset SoftCab DSP25 EF	X	X		X	2613606
Doppel-Enthärter S150 XP	X	X		X	2613349
Zubehörset S150 XP	X	X		X	2613582
Absperrhahn - 3/4"	X	X	X	X	2611732
Systemtrenner - 3/4"	X	X	X	X	2613653
Druckreduzierventil - 3/4"	X	X	X	X	2611730

4 Kontrolle der Lieferung / Lagerung und Transport

4.1 Kontrolle der Lieferung

Nach Erhalt der Lieferung:

- Kontrollieren Sie die Verpackungen auf Beschädigung.
Etwaige Beschädigungen müssen umgehend dem Transportunternehmen gemeldet werden.
- Überprüfen Sie anhand des Lieferscheins, ob alle Komponenten geliefert wurden.
Fehlende Komponenten sind innerhalb von 48 Stunden Ihrem Condair-Vertreter zu melden. Condair übernimmt keine Verantwortung für fehlendes Material über diesem Zeitraum hinaus.
- Entnehmen Sie die Komponenten aus ihren Verpackungen und prüfen Sie diese auf mögliche Beschädigungen.
Es ist besonders wichtig, dass dabei der Drucktank, die Rahmenkonstruktion und Verschraubungen (z.B. die Gewindebolzen) auf Beschädigungen überprüft werden, da Beschädigungen an diesen Komponenten die Standsicherheit des Systems beeinträchtigen können. Falls Teile/Komponenten beschädigt sind, informieren Sie umgehend das Transportunternehmen, das die Waren geliefert hat.
- Prüfen Sie, ob die Komponenten gemäss der Produktspezifikation für die Installation am Einbauort geeignet sind.

4.2 Lagerung und Transport

Lagerung

Der Condair Vita Power und mögliche weitere Systemkomponenten sind bis zur Installation an einem vor Witterungseinflüssen geschützten Innenraum mit folgenden Bedingungen zu lagern:

- Raumtemperatur: 5 ... 40 °C
- Raumfeuchtigkeit: 10 ... 75 %rF

Transport

Transportieren Sie das Condair Vita Power und die weiteren Systemkomponenten nach Möglichkeit immer in der Originalverpackung und verwenden Sie geeignete Transportmittel bzw. Hebevorrichtungen.



WARNUNG!

Es liegt in der Verantwortung des Kunden sicherzustellen, dass das Personal in der Handhabung schwerer Teile ausgebildet ist und die entsprechenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit und zur Unfallverhütung kennt und einhält.

Verpackung

Falls die Verpackungen entsorgt werden sollen, sind die lokalen Umweltschutzrichtlinien zu beachten. Wenn immer möglich, recyklieren Sie das Verpackungsmaterial.

5 Installation

5.1 Sicherheitshinweise zu den Montage- und Installationsarbeiten

Personalqualifikation

Alle Montage- und Installationsarbeiten dürfen ausschliesslich von fachlich qualifiziertem (z.B. Sanitärinstallateure, Elektriker, etc.), entsprechend geschultem und durch Condair autorisiertem Personal durchgeführt werden. Die Überwachung der Qualifikation ist Sache des Betreibers.

Sämtliche Elektroinstallationen dürfen nur durch einen Servicetechniker von Condair oder einen von Condair autorisierten Elektriker ausgeführt werden.

Allgemeine Hinweise

Alle Angaben in dieser Montageanleitung zur Platzierung und Montage der Komponenten des Condair Vita Power sind unbedingt zu beachten und einzuhalten.

Alle lokalen Vorschriften zur Ausführung der Wasser- und Elektroinstallation sind zu beachten und einzuhalten.

Sicherheit



GEFAHR!
Stromschlaggefahr

Das Condair Vita Power arbeitet mit Netzspannung. Wenn Komponenten des Systems geöffnet werden, können stromführende Teile freigelegt werden. Die Berührung stromführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Daher: Bis zur Fertigstellung und Überprüfung der Montage- und Installationsarbeiten auf korrekte Ausführung darf das System (System Master) nicht an das Stromnetz angeschlossen werden. Zudem ist sicherzustellen, dass sämtliche Abdeckungen (System Master, externe Steuereinheit, Wasseraufbereitungseinheiten, etc.) korrekt angebracht und verriegelt sind.



VORSICHT!

Die elektronischen Bauteile im Innern des System Master sind empfindlich gegen elektrostatische Entladungen. Vor Installationsarbeiten im System Master müssen geeignete Massnahmen getroffen werden, um die elektronischen Komponenten vor Schäden durch elektrostatische Entladung zu schützen (ESD-Schutz).



WARNUNG!
Sicherstellen der Hygiene!

Um zu gewährleisten, dass die Anlage bis zur Inbetriebnahme trocken bleibt und nicht durch stehendes Wasser verunreinigt wird, darf die Wasserzuleitung erst bei der Inbetriebnahme am Speisewasserzulaufanschluss des Condair Vita Power angeschlossen werden.

5.2 Anforderungen an den Installationsraum

Das Condair Vita Power ist für die Montage in geschützten Innenräumen konzipiert. Beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise bezüglich der Anforderungen an den Installationsraum:

- Alle Komponenten des Condair Vita Power müssen in einem Innenraum installiert werden, der nur für autorisierte Personen zugänglich ist.
- Im Installationsraum sollte ein **Bodenablauf** oder eine **Hebeanlage (Abwasserpumpe)** vorhanden sein, der/die an die gebäudeseitige Abwasserleitung angeschlossen ist.
- Für den Anschluss der Ablaufleitung des Condair Vita Power an die gebäudeseitige Abwasserleitung muss im Raum an geeigneter Stelle ein offener Ablauftrichter mit Siphon vorhanden sein (siehe [Abb. 14 auf Seite 32](#)).
- Der Installationsraum sollte belüftet sein und ganzjährig folgende Temperatur- und Feuchtwerte aufweisen:
 - Raumtemperatur: +15 °C bis +25 °C
Hinweis: Höhere Raumtemperaturen erhöhen durch häufigere Hygienespülungen den Wasserverbrauch.
 - Raumfeuchte: 15 %rF bis 80 %rF (nicht kondensierend)
- Am Installationsort muss genügend Platz vorhanden sein, damit die Komponenten des Condair Vita Power korrekt platziert werden können und genügend Platz für die Bedienung und Wartung des Systems vorhanden ist (siehe Systemabmessungen in [Kapitel 5.4](#)).
- Die Komponenten des Condair Vita Power müssen so im Raum montiert werden können, dass die Komponenten mit den mitgelieferten Schläuchen angeschlossen werden können (siehe [Abb. 12 auf Seite 30](#) bis [Abb. 14 auf Seite 32](#) und die Systemabmessungen in [Kapitel 5.4](#)).
- Im Installationsraum muss:
 - ein 400 VAC / 3~N / 50 Hz Netzanschluss (L1, L2, L3 und N),
 - ein RJ45 LAN-Anschluss (empfohlen) und
 - ein Trinkwasseranschluss mit ausreichender Zulaufleistung vorhanden sein (erforderliche Zulaufleistungen siehe [Kapitel 7.1](#)).

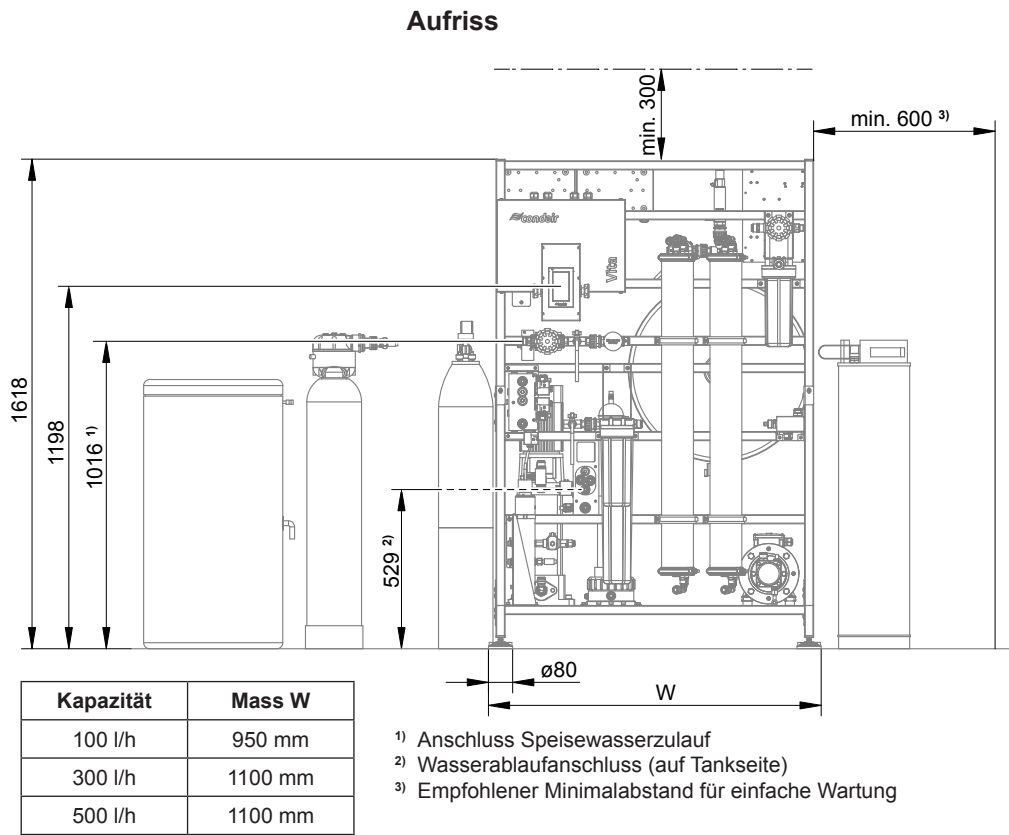
5.3 Platzierungs- und Montagehinweise

Grundsätzlich wird die Platzierung der Komponenten des Condair Vita Power bei der Planung festgelegt und in den Anlageunterlagen festgehalten. In jedem Fall sind jedoch folgende generelle Platzierungshinweise zu beachten und einzuhalten:

- Die Installation ist nach den allgemeinen technischen Regeln und den Anschlussvorschriften der örtlichen Versorgungsunternehmen auszuführen.
- Achten Sie darauf, dass der Boden des Raums, auf dem die Systemkomponenten montiert werden sollen, eine ausreichende Tragfähigkeit aufweist und für die Befestigung geeignet ist.
- Die Systemkomponenten sollten so montiert werden, dass genügend Platz für die Wartung und Bedienung vorhanden ist (siehe Systemabmessungen in [Kapitel 5.4](#)).
- An den Komponenten des Condair Vita Power dürfen keine eigenmächtigen Umbauten oder Veränderungen vorgenommen werden.
- Es dürfen innerhalb des Condair Vita Power keine zusätzlichen Armaturen (z.B. Ventile etc.) installiert werden, die nicht in dieser Anleitung vermerkt sind.
- Unter Einhaltung der maximalen Masse (siehe Abbildungen in [Kapitel 5.4](#)) können die Komponenten des Condair Vita Power (Wasserenthärter, Condair Vita Power, Deionisierpatronen und CO₂-Druckgasflasche) individuell im Raum platziert werden.
- Die Systemkomponenten des Condair Vita Power sollten nach Möglichkeit auf der gleichen Ebene und im gleichen Raum platziert werden.
- Die CO₂-Druckgasflasche muss so platziert werden, dass diese mit geeigneten Mitteln gegen Umfallen gesichert und einfach ausgetauscht werden kann.

5.4 Systemabmessungen

5.4.1 Systemabmessungen Vita Power RO-DI-CO-UV-HP



Grundriss

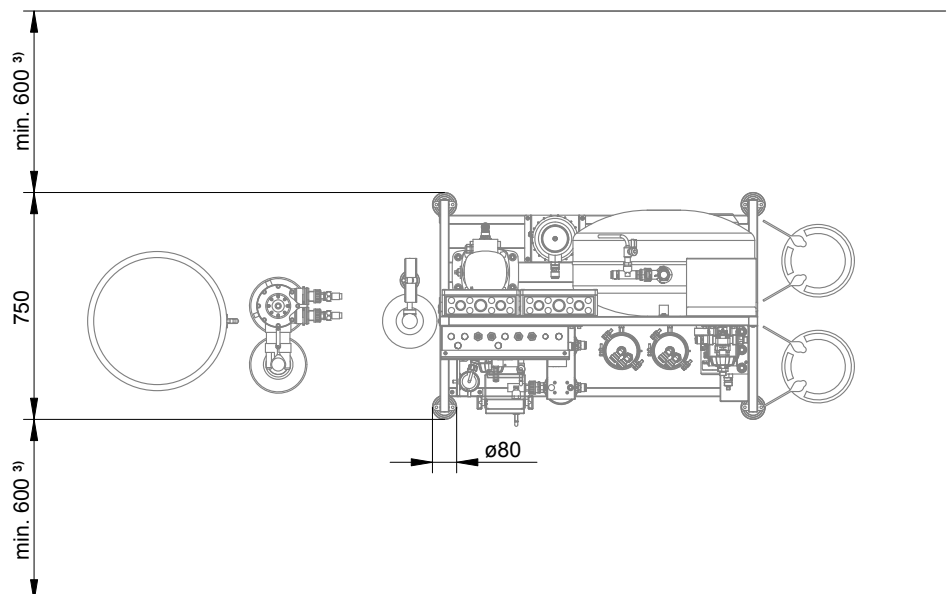


Abb. 5: Systemabmessungen Vita Power RO-DI-CO-UV-HP (Masse in mm)

5.4.2 Systemabmessungen Vita Power RO-UV-HP

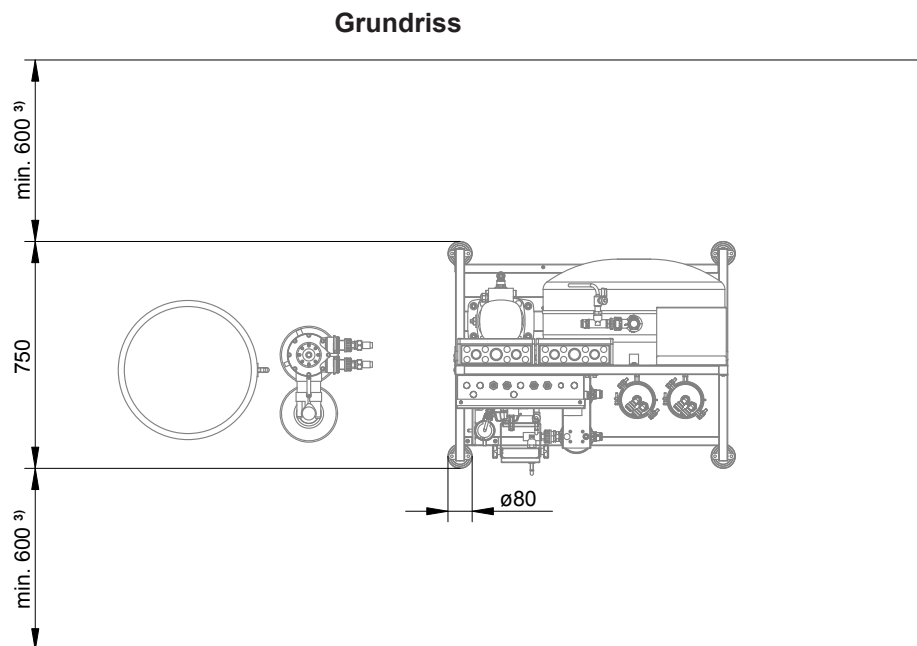
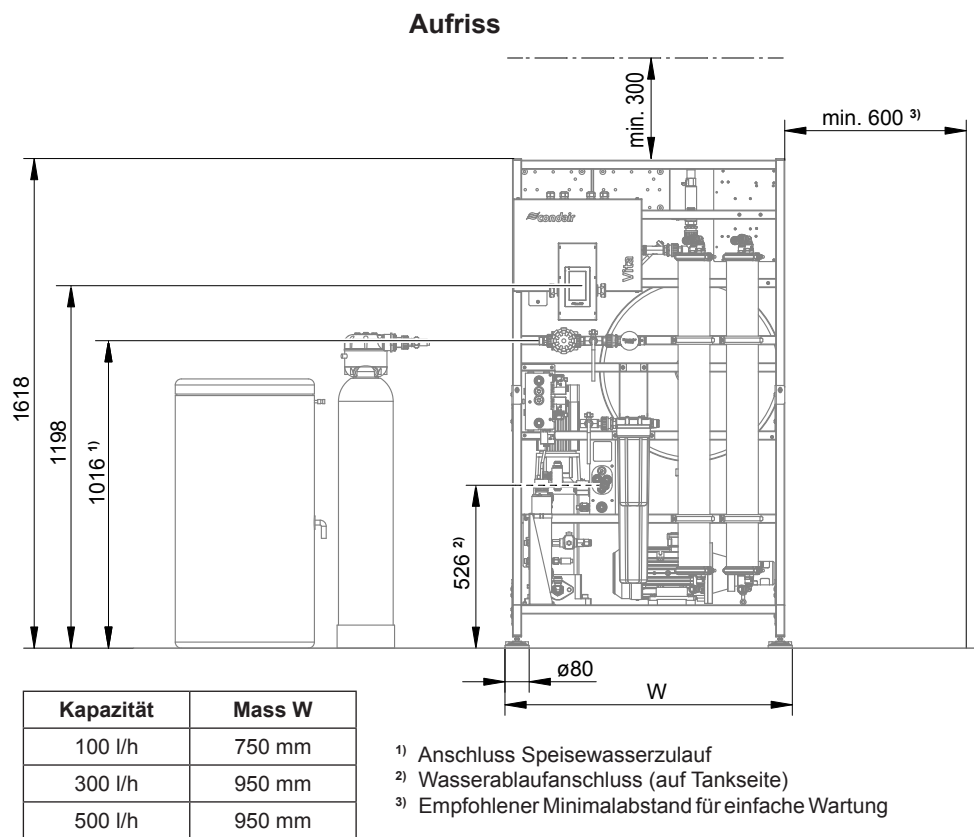
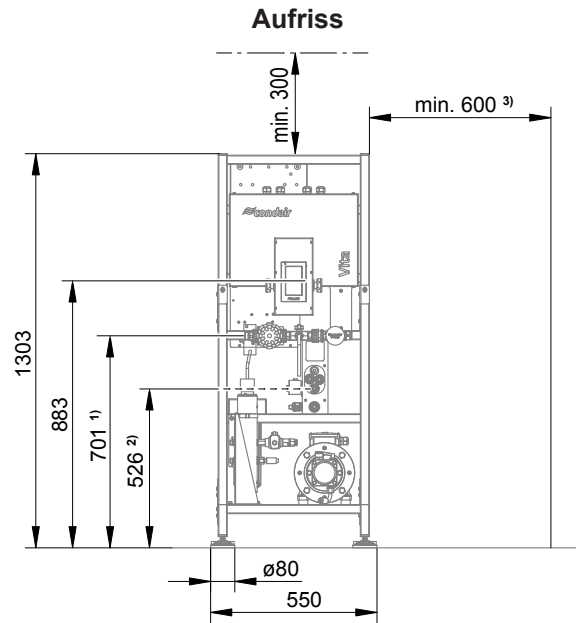


Abb. 6: Systemabmessungen Vita Power RO-UV-HP (Masse in mm)

5.4.3 Systemabmessungen Vita Power UV-HP



- 1) Anschluss Speisewasserzulauf
- 2) Wasserablaufanschluss (auf Pumpenseite)
- 3) Empfohlener Minimalabstand für einfache Wartung

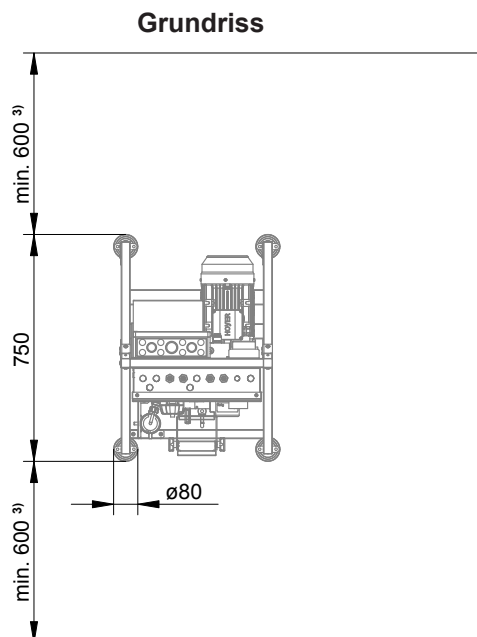


Abb. 7: Systemabmessungen Vita Power RO-UV-HP (Masse in mm)

5.4.4 Systemabmessungen Vita Power RO

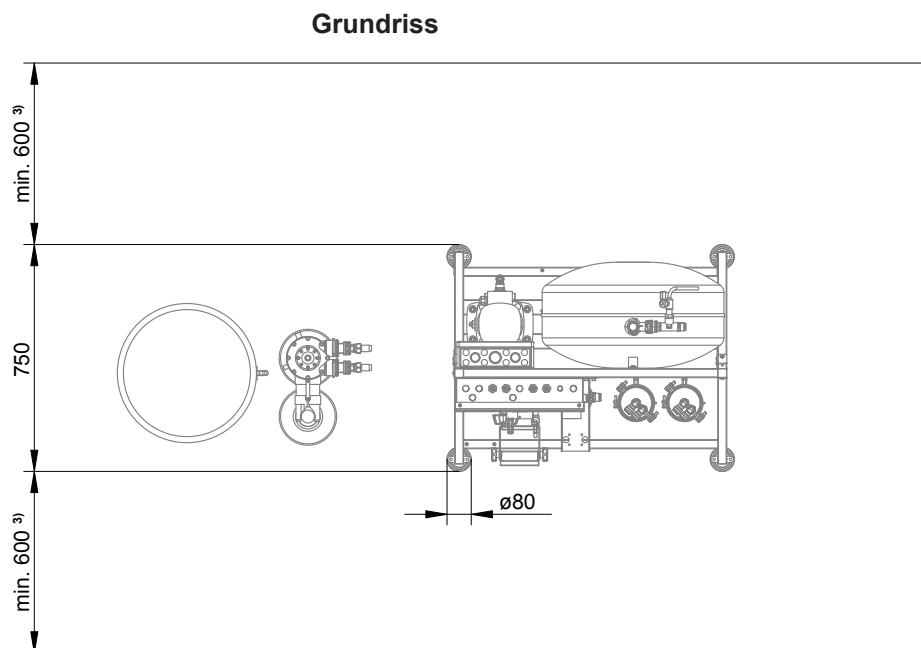
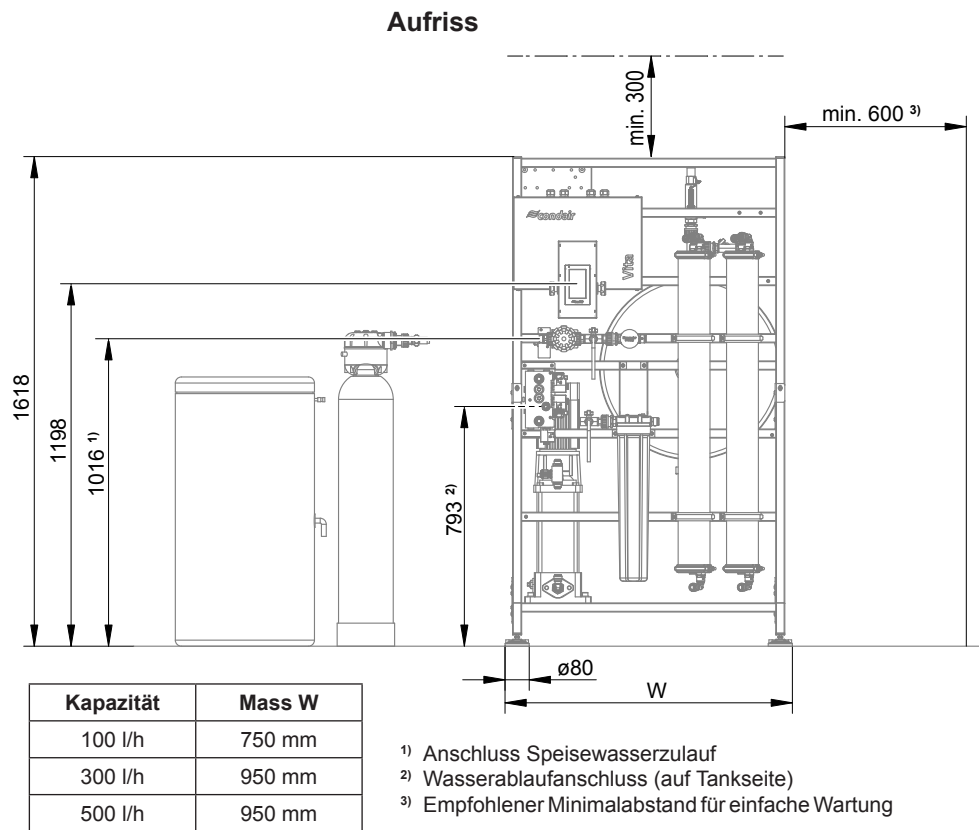


Abb. 8: Systemabmessungen Vita Power RO (Masse in mm)

5.5 Montage der Komponenten des Condair Vita Power

5.5.1 Montage des Condair Vita Power

Hinweis: Die nachfolgende Beschreibung der Montage des Condair Vita Power gilt für alle Modelle. Beachten Sie dabei die Systemabmessungen der einzelnen Modelle (siehe [Abb. 5](#) bis [Abb. 8](#)).

1. Stellen Sie das Condair Vita Power unter Einhaltung der maximalen und minimalen Abstände (siehe [Abb. 5](#) bis [Abb. 8](#)) am gewünschten Ort im Raum auf den Boden.



WARNUNG!

Transportieren Sie das Condair Vita Power immer mit Hilfe einer zweiten Person und einem Rollhubwagen an den gewünschten Standort.

2. Richten Sie das Condair Vita Power mit Hilfe der Nivellierfüsse längs und quer genau horizontal aus.
3. Befestigen Sie anschliessend alle vier Nivellierfüsse mit je einem Dübel und einer Schraube (mitgeliefert) auf dem Boden.

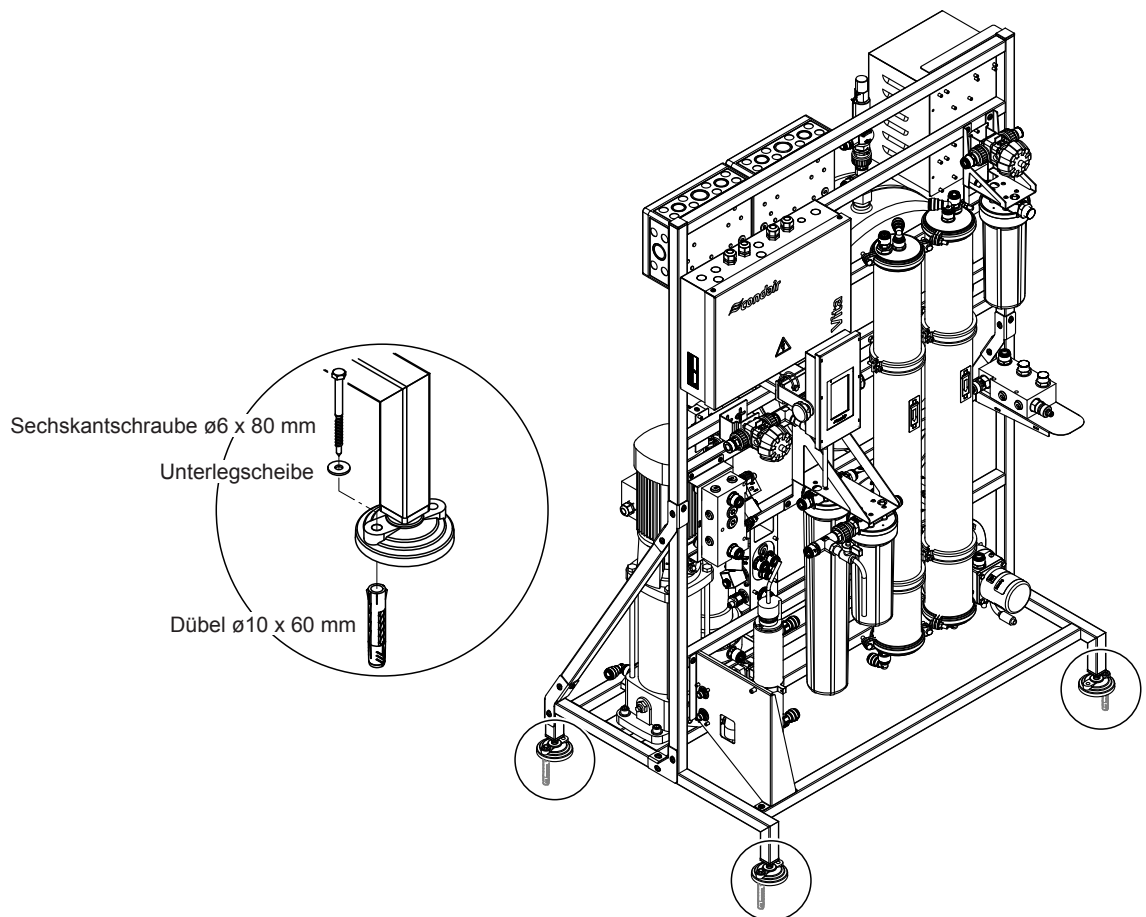


Abb. 9: Montage des Condair Vita Power (Abbildung zeigt das Modell RO-DI-CO-UV-HP)

Wichtig: Die Condair Vita Power Systeme werden ohne eingebaute Umkehrosmosemembran(en) und die Filterpatron(en) ausgeliefert. Diese werden separat verpackt mit dem Condair Vita Power mitgeliefert und dürfen erst bei der Inbetriebnahme nach der Desinfektion des Systems durch den Condair Servicetechniker eingebaut werden.

5.5.2 Platzierung und Montage des Wasserenthärters

Für die Platzierung und Montage des optionalen Wasserenthärters für die Modelle Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP, Condair Vita Power RO-UV-HP und Condair Vita Power RO beachten Sie bitte [Abb. 5](#), [Abb. 6](#) und [Abb. 8](#) und die Angaben und Sicherheitshinweise in der separaten Anleitung zum verwendeten Enthärter.

Wichtig: Die Länge der mitgelieferten Panzerschläuche für den Anschluss des Wasserenthärters am Condair Vita Power beträgt **1.5 m**.

5.5.3 Platzierung der Deionisierpatronen

Für die Platzierung der Deionisierpatronen für das Modell Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP beachten Sie bitte [Abb. 5](#) und die Angaben und Sicherheitshinweise in der separaten Anleitung zu den Deionisierpatronen.

Wichtig: Die Länge der mitgelieferten Panzerschläuche für den Anschluss der Deionisierpatrone am Condair Vita Power beträgt **1.5 m** (Deionisierpatrone 1) bzw. **2 m** (Deionisierpatrone 2).

5.5.4 Platzierung der CO₂-Druckgasflasche

Für die Platzierung und Befestigung der CO₂-Druckgasflasche für das Modell Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP beachten Sie bitte [Abb. 5](#) und die lokalen Sicherheitshinweise zum Umgang mit CO₂-Druckgasflaschen.

Hinweis: Wird die CO₂-Druckgasflasche wie in [Abb. 1](#) gezeigt, links neben dem Condair Vita Power platziert, kann Sie dort mit Hilfe einer Kette (empfohlen) sicher am Gestell befestigt werden.

Wichtig: Die Länge des mitgelieferten JG-Schlauches ø6/4 mm für den Anschluss der CO₂-Druckgasflasche am Condair Vita Power beträgt **2 m**.

5.6 Wasserinstallation

5.6.1 Wichtige Hinweise zur Wasserinstallation

- Alle Wasserinstallationsarbeiten dürfen nur durch einen **Condair Servicetechniker** oder **ausgewiesenes und vom Betreiber autorisiertes Fachpersonal** (z.B. Sanitärinstallateur mit entsprechender Schulung) ausgeführt werden. Die Überwachung der Qualifikation ist Sache des Betreibers.
- Die Wasserinstallationen sind gemäss den Angaben in dieser Installationsanleitung sowie den geltenden lokalen Vorschriften für Wasserinstallationen ausführen.
- Die Schläuche sind so zu verlegen, dass sie nicht:
 - nicht zu einer Stolperfalle werden
 - nicht geknickt werden
- Die Schläuche sind mit geeigneten Mitteln so zu befestigen bzw. zu schützen, dass diese im Betrieb nicht an Kanten scheuern und nicht unabsichtlich abgerissen oder beschädigt werden können.
- Alle John Guest (JG)-Schläuche müssen mit einem dafür geeigneten Schneidwerkzeug **gerade und knickfrei abgeschnitten** werden. **Grate und scharfe Kanten an der Schnittstelle müssen entfernt werden**, um eine Beschädigung der JG-Kupplungen zu vermeiden.

5.6.2 Anschluss Speisewasserzulauf

Anschluss des Speisewasserzulaufs an die Modelle Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP, Condair Vita Power RO-UV-HP und Condair Vita Power RO

Der Anschluss des Speisewasserzulaufs erfolgt gemäss [Abb. 10](#) und ist **Sache des Kunden**.

Wichtig: Die Hinweise zur Schlauchführung und zur Schlauchbefestigung gemäss den Angaben in [Kapitel 5.6.1](#) sind zwingend zu beachten und einzuhalten.

! WARNUNG!
Sicherstellen der Hygiene!

Um zu gewährleisten, dass die Anlage bis zur Inbetriebnahme trocken bleibt und nicht durch stehendes Wasser verunreinigt wird, darf die Wasserzuleitung erst bei der Inbetriebnahme am Speisewasserzulaufanschluss des Condair Vita Power angeschlossen werden.

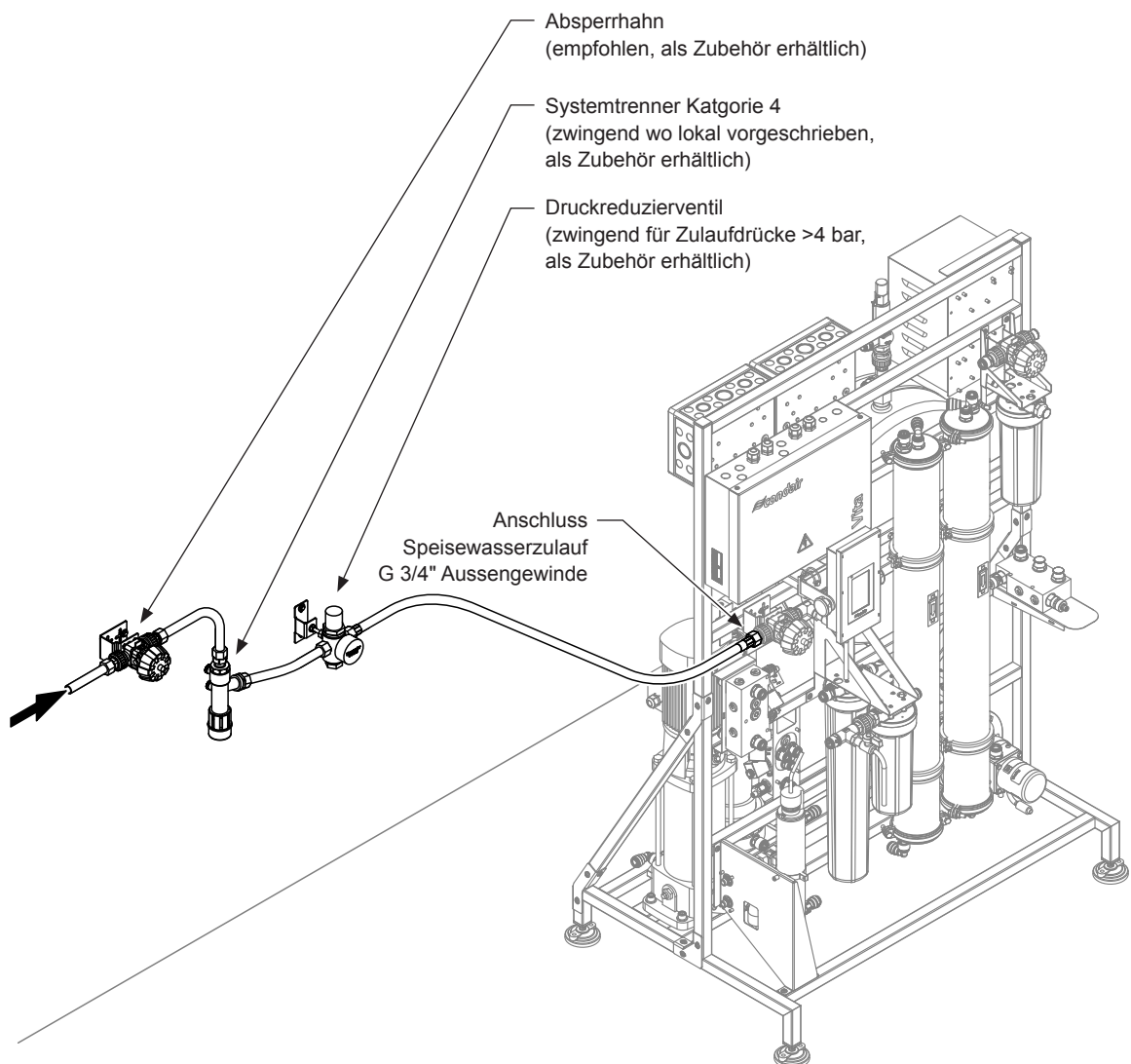


Abb. 10: Anschluss Speisewasserzulauf (Abbildung zeigt Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP 500 I/h ohne Wasserenthärter)

Das Speisewasser für die Modelle Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP, Condair Vita Power RO-UV-HP und Condair Vita Power RO muss folgenden Spezifikationen entsprechen:

Qualität des Speisewassers	Trinwasserqualität gemäss lokalen Vorschriften
Wasserzulaufdruck	2,5 - 4 bar
Max. Wassertemperatur	20°C
Max. pH Wert ohne Wasserenthärter	8
Freies Chlor	bis 0.1 mg/l ²⁾
Silt Index (SDI)	max. 3
KMnO ₄	max. 10 mg/l
Fe	max. 0.2 mg/l
Mn	max. 0.05 mg/l
NTU	max. 1.0

Allgemeine Voraussetzungen für den Einsatz einer Wasserenthärtung			
pH Wert des Speisewassers	6.5 - 7.0	>7.0 - 7.5	>7.5 - 8.0
Max. Wasserhärte	20 °dH ¹⁾	17 °dH ¹⁾	10 °dH ¹⁾
Max. Leitfähigkeit	1300 µS/cm ¹⁾	750 µS/cm ¹⁾	400 µS/cm ¹⁾
Max. Total gelöste Stoffe (TDS)	800 mg/l ¹⁾	500 mg/l ¹⁾	250 mg/l ¹⁾

- ¹⁾ Wenn einer dieser Werte des Speisewassers bei entsprechendem pH-Wert höher ist, sollte vor dem Condair Vita Power Reinwassersystem ein Wasserenthärter installiert werden.
- ²⁾ Bei einem Chlorgehalt des Speisewassers >0,1 mg/l muss bauseits ein Aktivkohlefilter mit entsprechender Kapazität in die Zulaufleitung vor dem Condair Vita Power eingebaut werden.

Anschluss des Speisewasserzulaufs an das Modell Condair Vita Power UV-HP

Der Anschluss des Speisewasserzulaufs erfolgt gemäss [Abb. 11](#) und ist Sache des Kunden.

Wichtig: Die Hinweise zur Schlauchführung und zur Schlauchbefestigung in [Kapitel 5.6.1](#) sind zwingend zu beachten und einzuhalten.



WARNUNG!
Sicherstellen der Hygiene!

Um zu gewährleisten, dass die Anlage bis zur Inbetriebnahme trocken bleibt und nicht durch stehendes Wasser verunreinigt wird, darf die Wasserzuleitung erst bei der Inbetriebnahme am Speisewasserzulaufanschluss des Condair Vita Power angeschlossen werden.

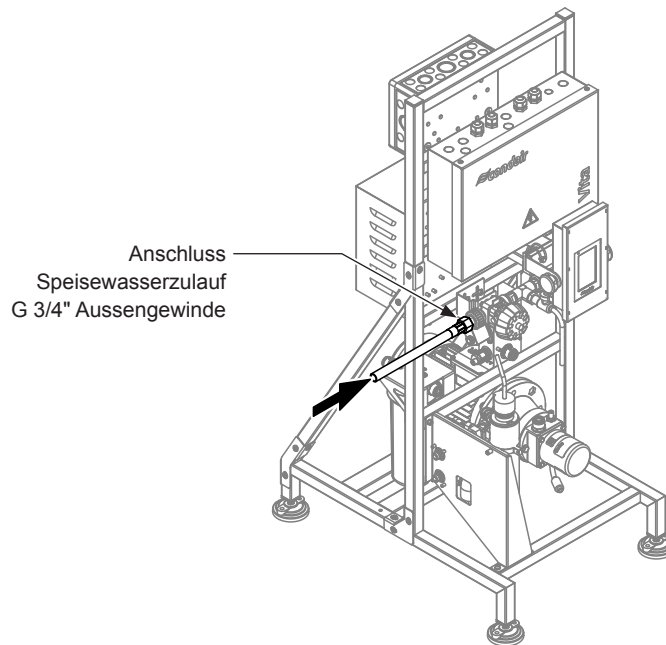


Abb. 11: Anschluss Speisewasserzulauf (Abbildung Condair Vita Power UV-HP 500 l/h)

Das Speisewasser für das Modell Condair Vita Power UV-HP muss folgenden Spezifikationen entsprechen:

Qualität des Speisewassers	Umkehrosmosewasser oder Deionisiertes Wasser
Wasserzulaufdruck	2,5 - 4 bar
Max. Wassertemperatur	20°C
Leitfähigkeit	10 - 30 μ S/cm
Keimzahl	<150 KBE/ml

5.6.3 Anschluss des optionalen Wasserenthärterers am Condair Vita Power

Hinweis: Nur für Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP, RO-UV-HP und RO mit optionalem Wasserenthärter.

Der Zu- und Rücklauf zum/vom optionalen Wasserenthärter ist gemäss [Abb. 12](#) mit den mitgelieferten Schläuchen am Condair Vita Power und am Enthärter anzuschliessen.

Wichtig: Die Hinweise zur Schlauchführung und zur Schlauchbefestigung in [Kapitel 5.6.1](#) sind zwingend zu beachten und einzuhalten.

Hinweis: Für den Anschluss der Zu- und Rücklaufleitung sowie der Ablauf- und Überlaufleitung am optionalen Wasserenthärter beachten Sie bitte die Angaben in der separate Anleitung zum Wasserenthärter.

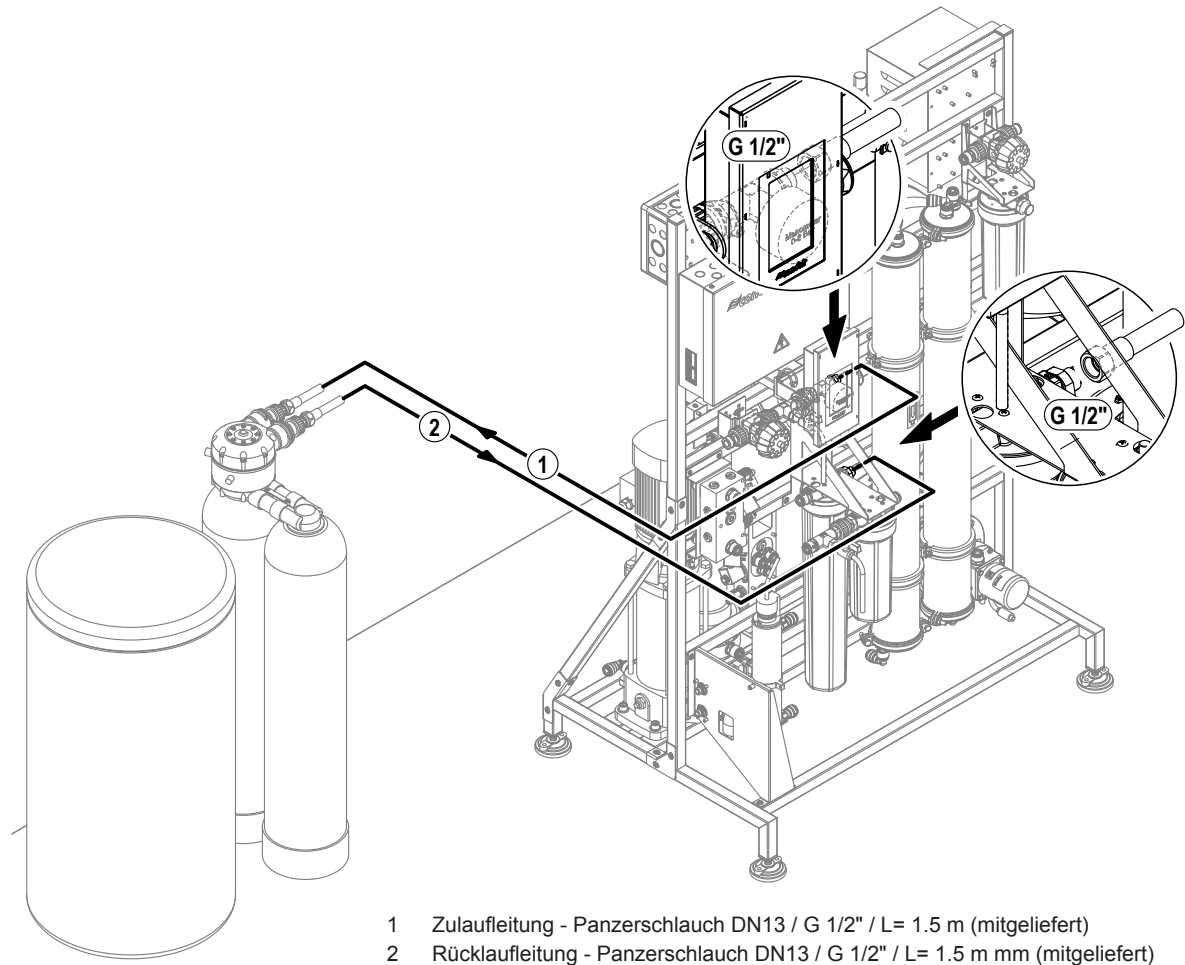


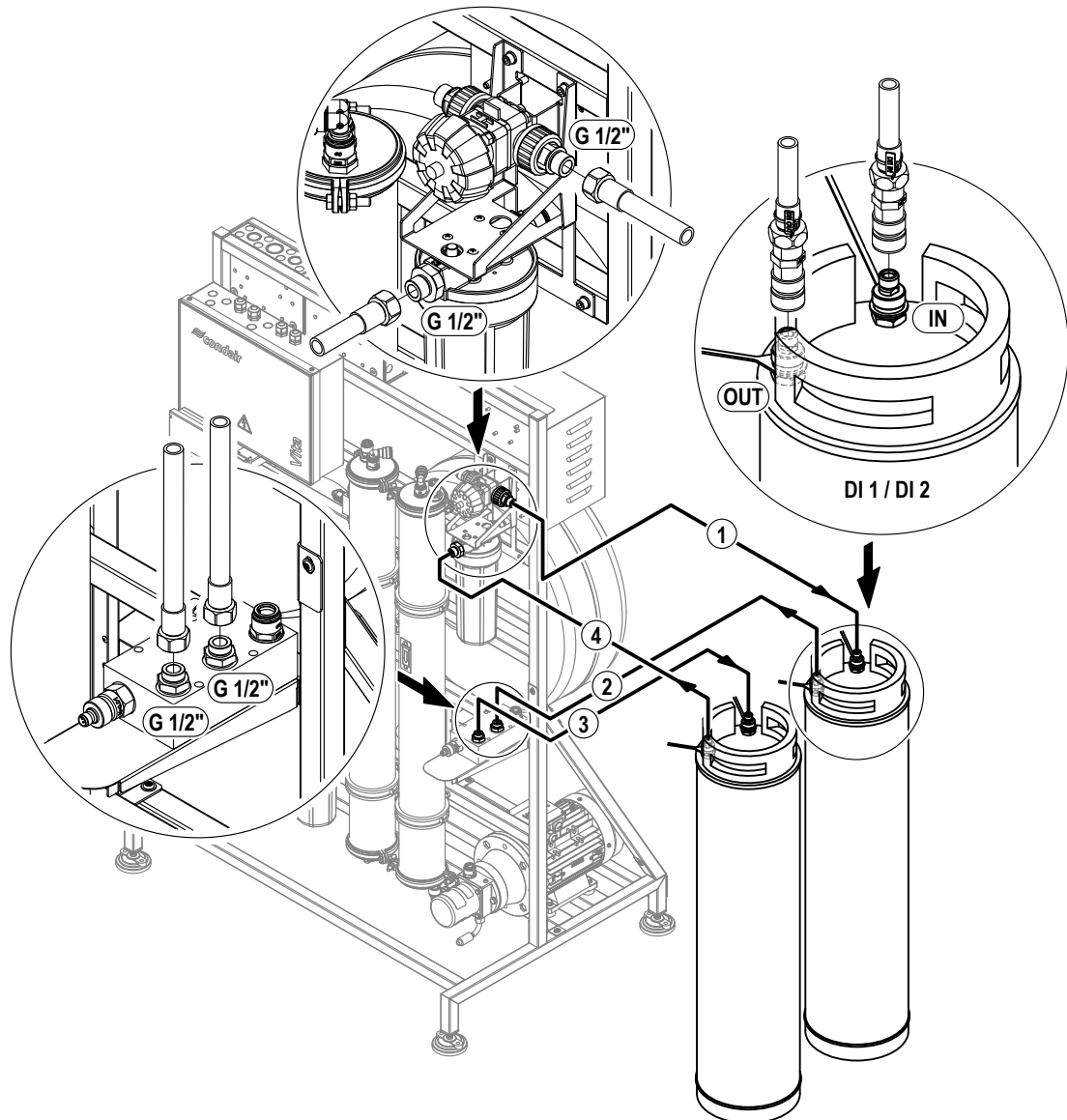
Abb. 12: Anschluss des Wasserenthärterers am Condair Vita Power (Abbildung zeigt Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP 500 l/h)

5.6.4 Anschluss der Deionisierpatronen am Condair Vita Power

Hinweis: Nur für Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP.

Die Deionisierpatronen sind gemäss [Abb. 13](#) mit den mitgelieferten Schläuchen an den entsprechenden Anschlüssen am Condair Vita Power anzuschliessen.

Wichtig: Die Hinweise zur Schlauchführung und zur Schlauchbefestigung in [Kapitel 5.6.1](#) sind zwingend zu beachten und einzuhalten.



- 1 Zulaufleitung DI 1 - Panzerschlauch DN13 / G 1/2" / L= 1.5 m (mitgeliefert)
- 2 Rücklaufleitung DI 1 - Panzerschlauch DN13 / G 1/2" / L= 1.5 m (mitgeliefert)
- 1 Zulaufleitung DI 2 - Panzerschlauch DN13 / G 1/2" / L= 2.0 m (mitgeliefert)
- 2 Rücklaufleitung DI 2 - Panzerschlauch DN13 / G 1/2" / L= 1.5 m (mitgeliefert)

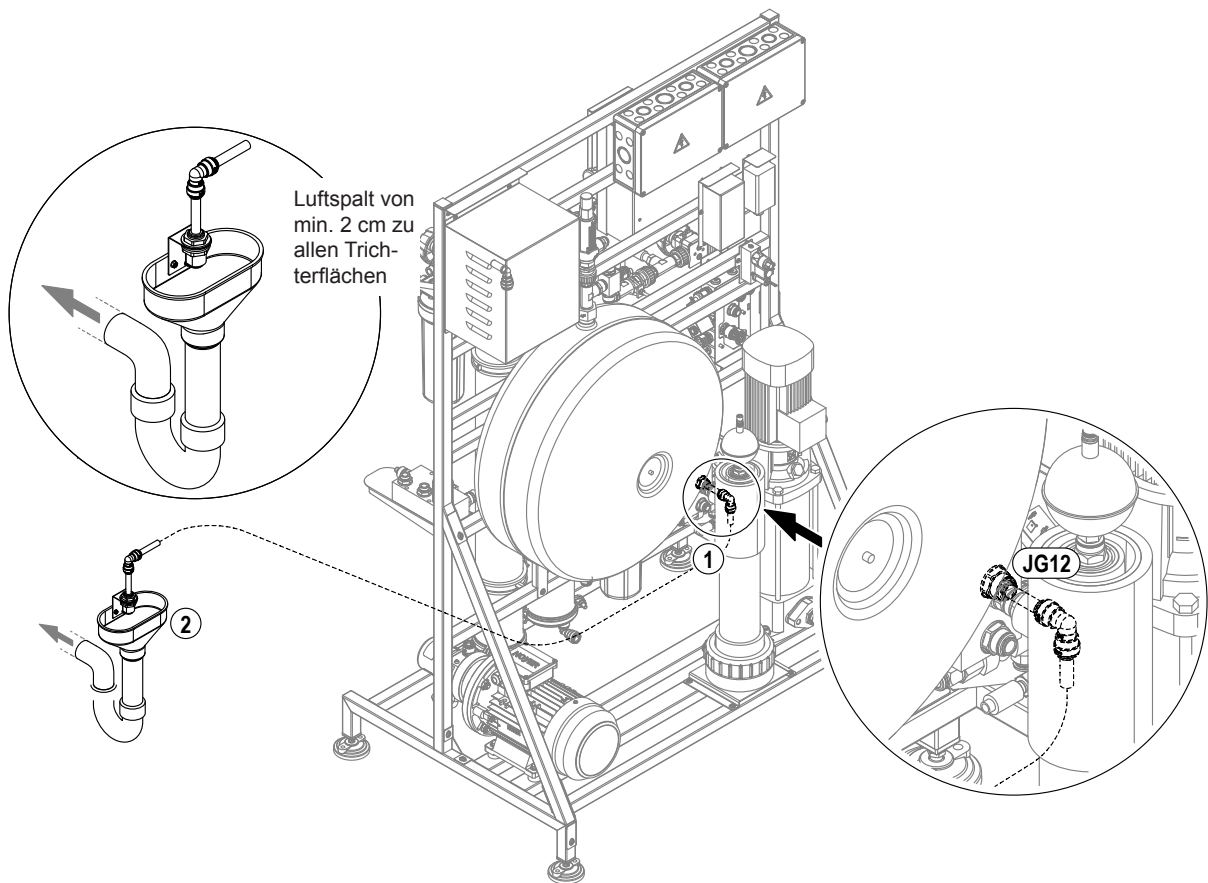
Abb. 13: Anschluss der Deionisierpatronen am Condair Vita Power (Abbildung zeigt Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP 500 l/h)

5.6.5 Anschluss der Ablaufleitung am Condair Vita Power

Die Ablaufleitung ist mit dem mitgelieferten Schlauch gemäss [Abb. 14](#) am Ablaufanschluss des Condair Vita Power anzuschliessen und anschliessend mit **stetigen Gefälle (min. 2 %)** in einen **offenen Ablauftrichter mit Siphon zu führen**.

Wichtig: Die Hinweise zur Schlauchführung, zur Schlauchbefestigung sowie zum Zuschneiden der JG-Schläuche in [Kapitel 5.6.1](#) sind zwingend zu beachten und einzuhalten.

Wichtig: Der Ablaufschlauch darf den Ablauftrichter nicht berühren (min. Luftspalt 2 cm) und ist unmittelbar vor dem Ablauftrichter mit einer entsprechenden Halterung zu fixieren.



- 1 Ablaufleitung (Installationsset bestehend aus 5 m JG12-Schlauch und JG12-Winkelverbinder mitgeliefert)
- 2 Offener Ablauftrichter mit Siphon, angeschlossenen an der bauseitigen Ablaufleitung (durch Kunden)

Abb. 14: Anschluss der Ablaufleitung am Condair Vita Power (Abbildung zeigt Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP 500 I/h, Tankseite)

5.6.6 Anschluss der Hochdruckleitungen am Condair Vita Power

Hinweis: Nur für Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP, RO-UV-HP und UV-HP

Die mitgelieferten Hochdruckarmaturen für Ringleitungsanschluss bzw. Stichleitungsanschluss wie in [Abb. 15](#) gezeigt an den Hochdruckanschlüssen "In" und "Out" des Condair Vita Power anschliessen. Anschliessend den Hochdruckschlauch (Stichleitung) bzw. die Hochdruckschläuche (Ringleitung) an die entsprechenden Armaturen anschliessen.

Wichtig: Die Hinweise zur Schlauchführung und zur Schlauchbefestigung in [Kapitel 5.6.1](#) sind zwingend zu beachten und einzuhalten.

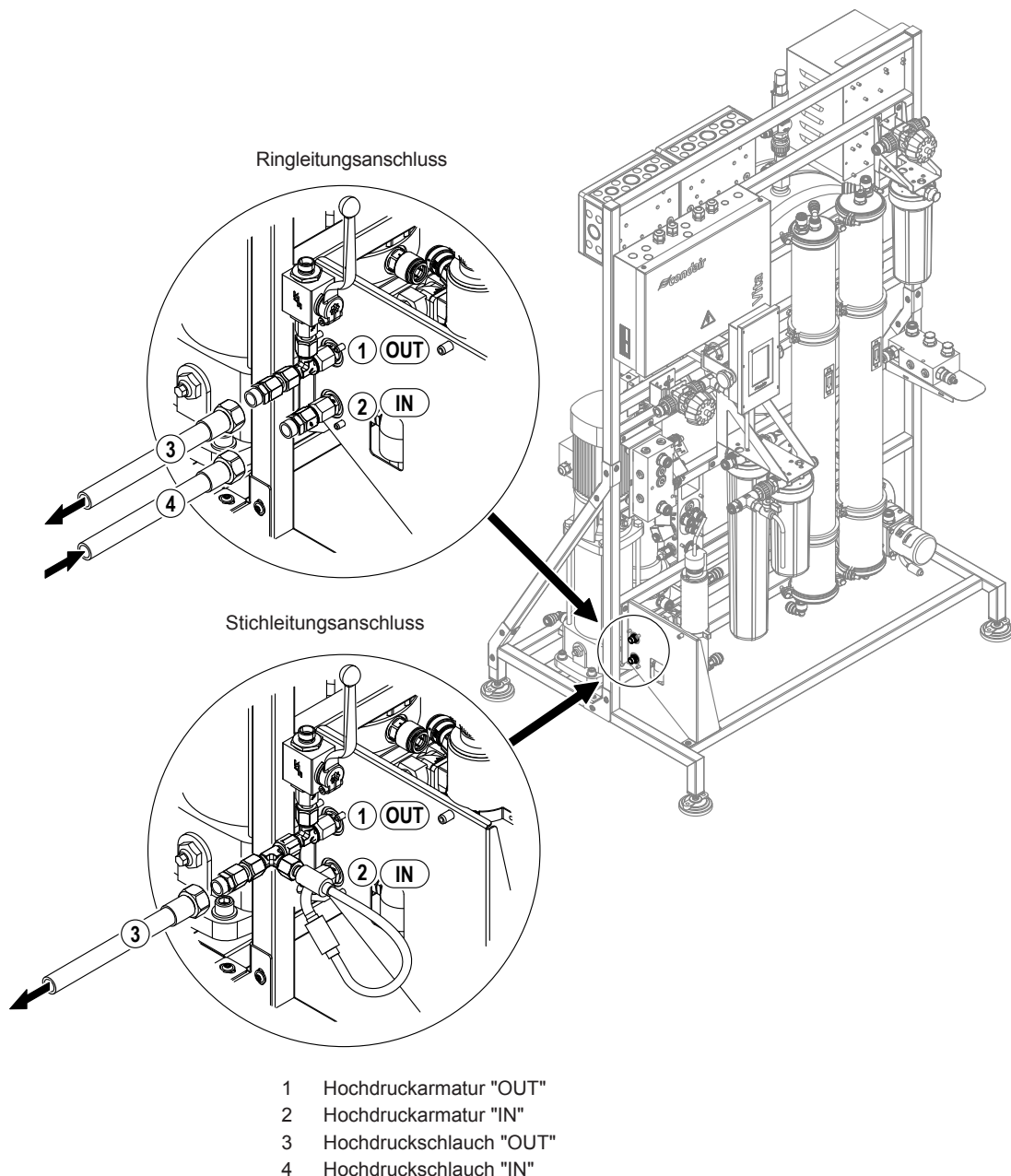


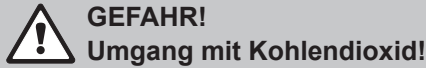
Abb. 15: Anschluss der Hochdruckleitungen am Condair Vita Power (Abbildung zeigt Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP 500 l/h)

5.7 Anschluss der CO₂-Druckgasflasche am Condair Vita Power

Hinweis: Nur für Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP.



Stellen Sie sicher, dass die CO₂-Druckgasflasche mit geeigneten Mitteln gegen Umfallen gesichert ist (Empfehlung: CO₂-Druckgasflasche mit einer Kette am Rahmen des Condair Vita Power oder an der Wand befestigen).



Im Fehlerfall an den kohlendioxidführenden Verbindungen kann die Atemluft im Raum durch ausströmendes Kohlendioxid (CO₂) verdrängt werden. Es besteht Erstickungsgefahr!

Daher: Vor dem Anschluss der CO₂-Druckgasflasche sicherstellen, dass der Raum ausreichend belüftet ist. Nach dem Anschluss der CO₂-Druckgasflasche sicherstellen, dass keine Leckagen vorhanden sind. Gegebenenfalls Leckagen umgehend beheben. Die lokalen Sicherheitsvorschriften zum Umgang mit Druckgasbehältern, speziell mit Kohlendioxid (CO₂) gefüllten Gasbehältern sind zwingend zu beachten und einzuhalten.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir dringend im Raum einen CO₂-Sensor zu installieren, der bei einer CO₂-Leckage einen entsprechenden Alarm auslöst.

Die mitgelieferten Teile zur CO₂-Druckgasflasche sind vor Ort gemäss [Abb. 16](#) zusammenzubauen und an der CO₂-Druckgasflasche anzuschliessen.

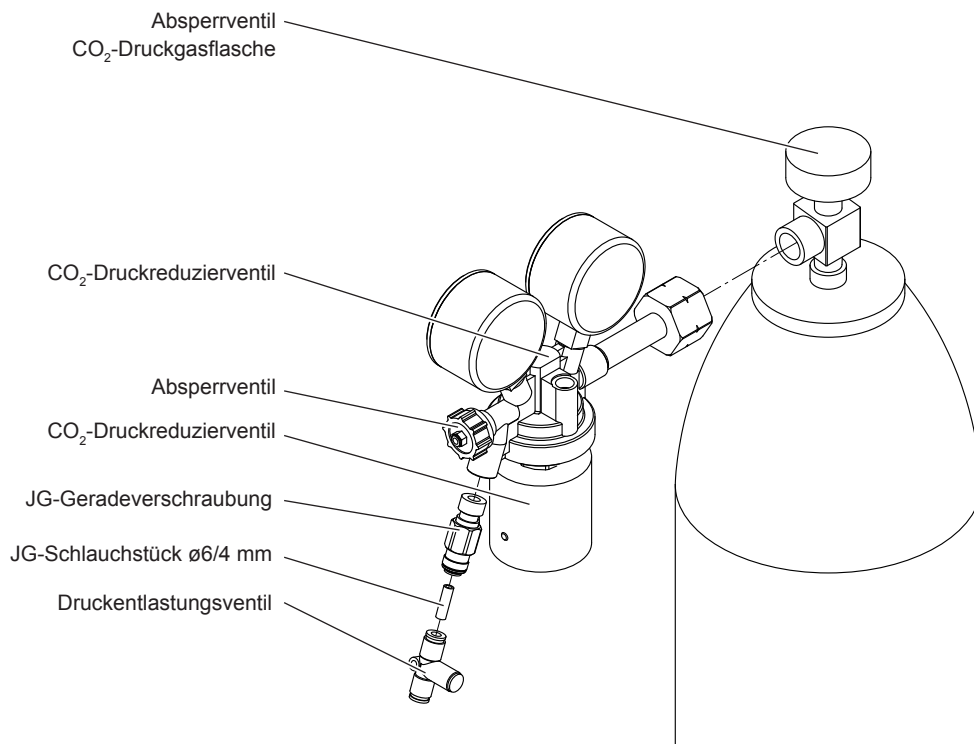


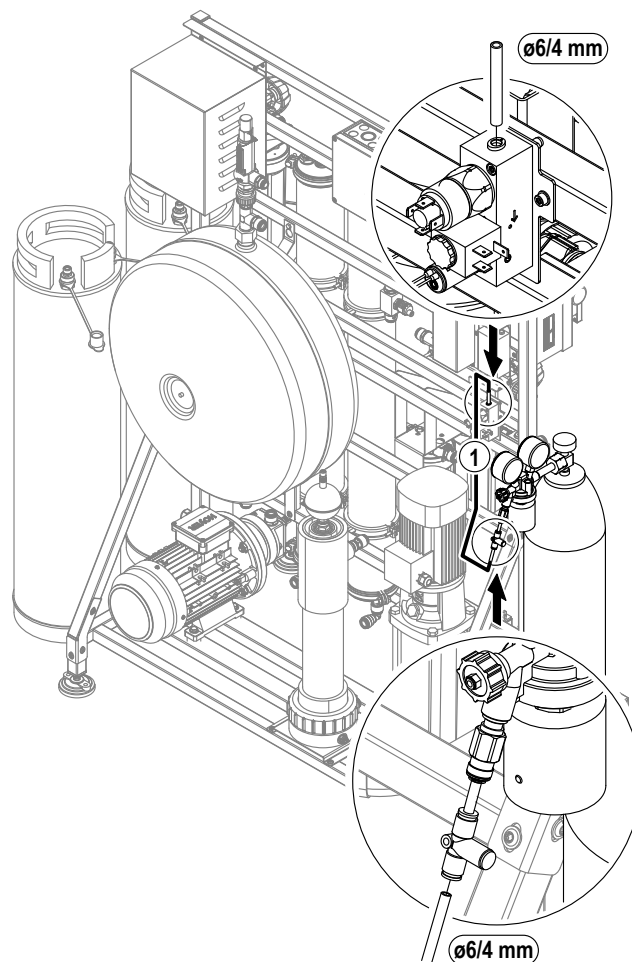
Abb. 16: Anschluss CO₂-Druckreduzierventil

1. Sicherstellen, dass das Absperrventil der CO₂-Druckgasflasche geschlossen ist.
2. CO₂-Druckreduzierventil an der CO₂-Druckgasflasche anschliessen und Überwurfmutter festschrauben.

3. Sicherstellen, dass das Absperrventil am CO₂-Druckreduzierventil geschlossen ist.
4. JG-Geradeverschraubung in den Anschluss der CO₂-Druckgasflasche einschrauben und festziehen.
5. Druckentlastungsventil mit einem JG-Schlauchstück ø6/4 mm (Länge: ca. 50 mm) am JG-Geradeverbinder anschliessen.

Die CO₂-Druckgasflasche ist mit den mitgelieferten JG-Schlauch ø6/4 mm gemäss [Abb. 17](#) am CO₂-Anschluss auf der Tankseite des Condair Vita Power anzuschliessen.

Wichtig: Die Hinweise zur Schlauchführung, zur Schlauchbefestigung sowie zum Zuschneiden der JG-Schläuche in [Kapitel 5.6.1](#) sind zwingend zu beachten und einzuhalten.



1 JG-Schlauch ø6/4 mm/L=2000 mm (mitgeliefert)

Abb. 17: Anschluss der CO₂-Druckgasflasche (Abbildung zeigt Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP 500 l/h)

5.8 Elektroinstallation

5.8.1 Hinweise zur Elektroinstallation



GEFAHR! **Stromschlaggefahr**

Das Condair Vita Power arbeitet mit Netzspannung. Wenn Komponenten des Systems geöffnet werden, können stromführende Teile berührt werden. Die Berührung stromführender Teile kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Daher: Bis zur Fertigstellung und Überprüfung der Montage- und Installationsarbeiten auf korrekte Ausführung darf das System (System Master) nicht an das Stromnetz angeschlossen werden. Zudem ist sicherzustellen, dass sämtliche Abdeckungen (System Master, externe Steuereinheit, Anschlussboxen, etc.) korrekt angebracht und verriegelt sind.

Weiter ist sicherzustellen, dass der Netztrennschalter in der Spannungsversorgung zum System Master bis zur ersten Inbetriebnahme ausgeschaltet und gegen unbeabsichtigtes Einschalten gesichert ist.



VORSICHT!

Die elektronischen Bauteile im Innern des System Masters sind empfindlich gegen elektrostatische Entladungen. Zum Schutz dieser Bauteile müssen für die Installationsarbeiten bei geöffnetem System Master Massnahmen gegen Beschädigung durch elektrostatische Entladung (ESD-Schutz) getroffen werden.

- Alle elektrischen Installationsarbeiten dürfen nur durch einen Condair Servicetechniker oder **ausgewiesenes und vom Betreiber autorisiertes Fachpersonal** (z.B. Elektriker mit entsprechender Schulung) ausgeführt werden. Die Überwachung der Qualifikation ist Sache des Betreibers.
- Die Elektroinstallation ist gemäss dem Elektroschemas in [Kapitel 5.8.2](#), [Kapitel 5.8.3](#) und den Hinweisen zur Elektroinstallation sowie den geltenden lokalen Vorschriften für Elektroinstallationen ausführen. Alle Angaben in den Elektroschemas sind zwingend zu beachten und einzuhalten.
- Alle Anschlusskabel sind über die entsprechenden Kabeldurchführungen ins Innere des System Masters und den Netztrennschalter zu führen.
- Alle Elektrokabel so verlegen, dass sie nicht an Kanten scheuern können oder zu Stolperfallen werden.
- Maximale Kabellängen und vorgegebene Querschnitte pro Leiter gemäss den lokalen Vorschriften sind zwingend einzuhalten.
- Die Versorgungsspannung muss mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung übereinstimmen.

5.8.3 Anschlussarbeiten

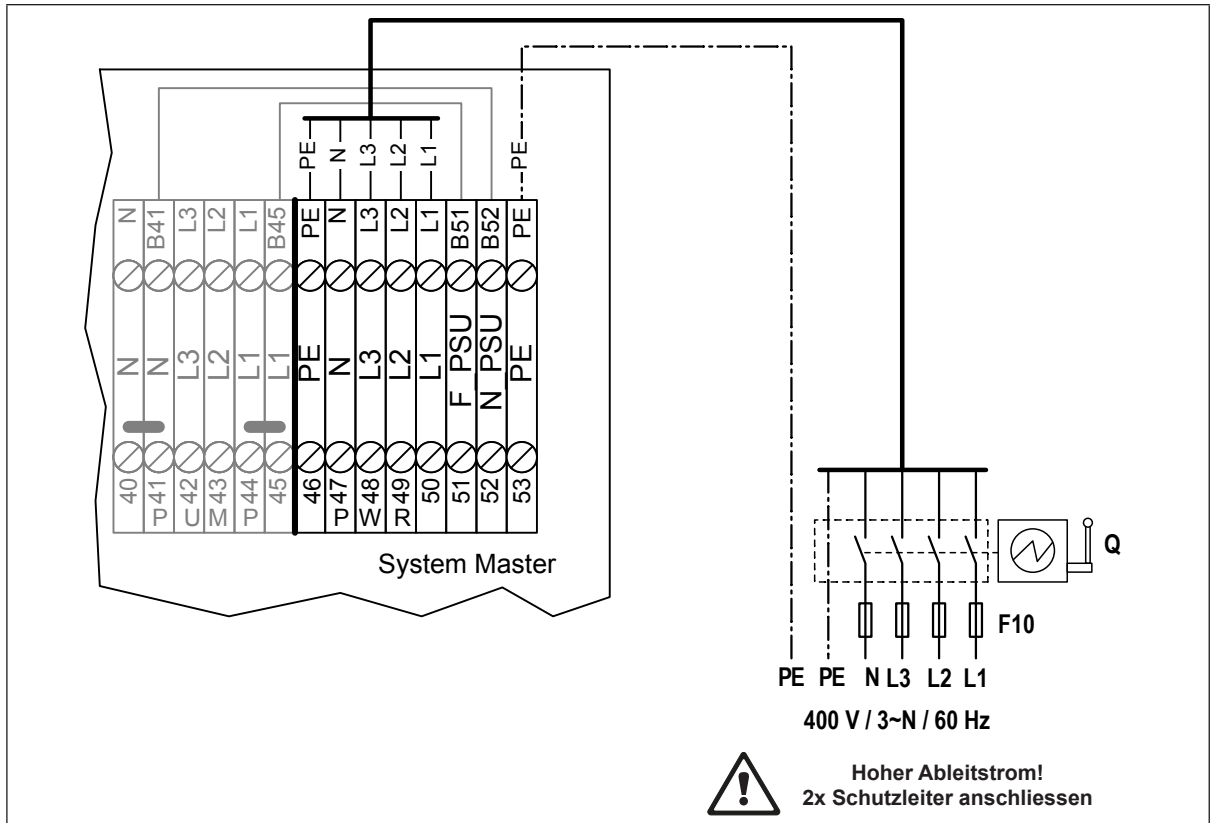
5.8.3.1 Anschluss weiterer Komponenten

Die Komponenten des Condair Vita Power sind ab Werk am System Master angeschlossen. Folgende Komponenten (Kabel) sind vor Ort gemäss dem Elektroschema (siehe [Abb. 18 auf Seite 37](#)) im System Master anzuschliessen:

- Das Spannungsversorgungskabel (siehe [Kapitel 5.8.3.2](#))
- Das CAN-Buskabel der Zonensteuerung für die Vernebler (siehe [Kapitel 5.8.3.3](#))
- Das Anschlusskabel der externen Steuereinheit (siehe separate Installationsanleitung zur externen Steuereinheit)
- Das Signalkabel des Regenerationskontakts und des Salzniveausensors des optionalen Wasserenthärter (siehe separate Installationsanleitung zur Wasserenthärter-Platine)
- Das Signalkabel des optionalen externen Bodenlecksensors (siehe separate Installationsanleitung zur externen Bodenlecksensor)

5.8.3.2 Anschluss 400 VAC Spannungsversorgung

Hinweis: Das vierpolige Anschlusskabel (L1, L2, L3 und N) und der externe Netztrennschalter müssen vom Kunden gestellt werden und müssen den lokalen Vorschriften für Elektroinstallationen entsprechen.



Der Anschluss der **Spannungsversorgung** (L1, L2, L3, N und 2xPE) erfolgt gemäss dem Elektro-schemata an die entsprechenden Klemmen im System Master.

Der Einbau der **Sicherung "F10" (16Aträge)**, des **Netztrennschalters "Q"** (allpolige Trennvorrichtung mit einer minimalen Kontaktöffnung von 3 mm, durch Kunden) und eines FI-Schalters mit 30 mA Auslösestrom (bauseitig, siehe auch Hinweis ganz unten) in der Netzzuleitung ist zwingend vorgeschrieben.

Der Netztrennschalter muss in unmittelbarer Nähe des Condair Vita Power (max. 1 m Abstand) und leicht zugänglich in einer Höhe zwischen 0,6 m und 1,9 m (Empfehlung: 1,7 m) montiert werden.

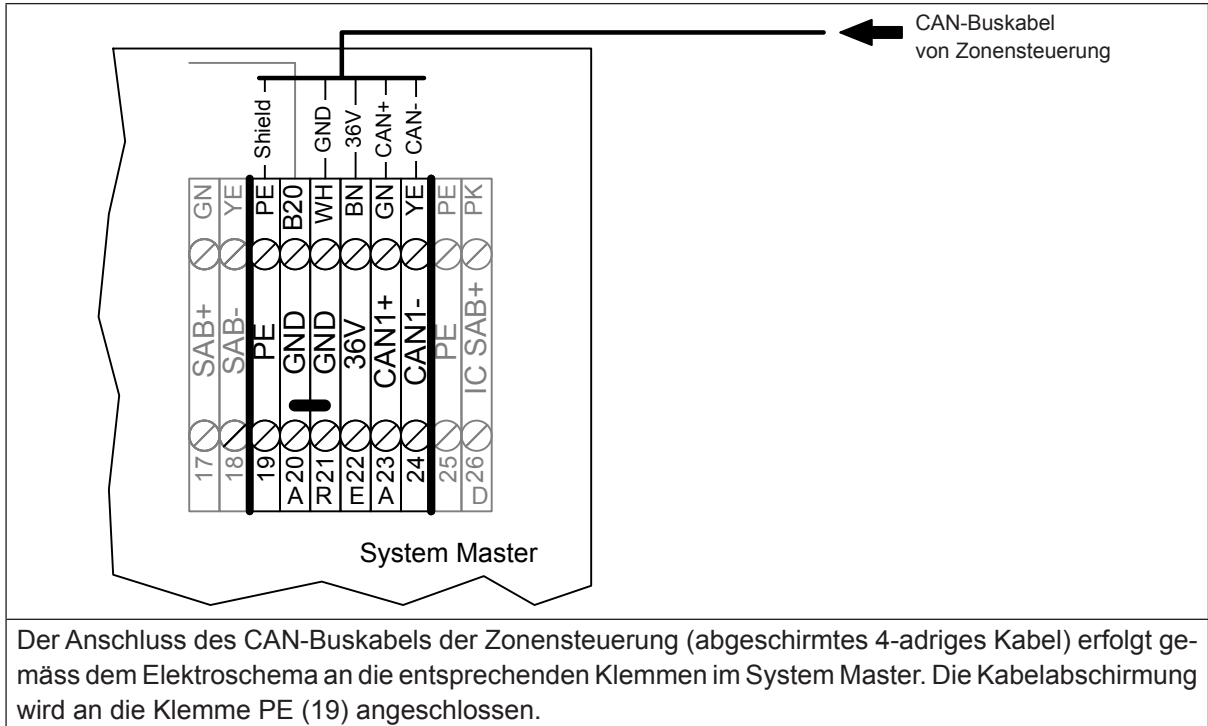
VORSICHT! Sicherstellen, dass der auf dem Typenschild aufgeführte Spannungswert mit der lokalen Netzspannung übereinstimmt. Sollte dies nicht der Fall sein, schliessen Sie die Spannungsversorgung nicht am System Master an.

GEFAHR! Zur Gewährleistung der Sicherheit im Zusammenhang mit dem Frequenzumrichter muss der **Schutzleiter (PE) doppelt ausgeführt und der zweite Schutzleiter (PE) direkt am nächsten Potenzialausgleich angeschlossen** werden. Der Querschnitt der beiden Schutzleiter muss den geltenden lokalen Vorschriften entsprechen.

Hinweis: Beim Anschluss des System Master an ein Stromnetz mit FI-Schutzschalter, muss der verwendete FI-Schutzschalter für den Betrieb mit Frequenzumrichtern und deren Filter ausgelegt sein. Sollte es im Betrieb des System Masters zu Problemen mit dem FI-Schutzschalter kommen, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Condair-Vertreter auf.

Hinweis: Der Kabelquerschnitt des Netzkabels muss den geltenden lokalen Vorschriften entsprechen (max. Kabelquerschnitt: 4 mm²).

5.8.3.3 Anschluss des CAN-Buskabels der Zonensteuerung



6 Technische Daten

	Condair Vita Power			
	100	300	500	
Max. Produktion	100 l/h	300 l/h	500 l/h	
Zul. Eingangsdruck	2.5 - 4 bar			
Betriebsdruck	RO-DI-CO-UV-HP / RO-UV-HP / UV-HP 50 - 70 bar			
	RO 1 - 4 bar			
Abmessungen (H x B x T)	RO-DI-CO-UV-HP			
	1620 x 950 x 750 mm	1620 x 1100 x 750 mm	1620 x 1100 x 750 mm	
	RO-UV-HP			
	1620 x 750 x 750 mm	1620 x 950 x 750 mm	1620 x 950 x 750 mm	
	RO			
	1620 x 750 x 750 mm	1620 x 950 x 750 mm	1620 x 950 x 750 mm	
	UV-HP 1300 x 550 x 750 mm			
Betriebsspannung	400 V / 3~ / 50 Hz für CE oder 208 V / 3~ / 60 Hz für UL			
Elektrische Leistung	RO-DI-CO-UV-HP / RO-UV-HP			
	2.3 kVA / 3.3 A (400V)	3.5 kVA / 5.1 A (400V)	4.0 kVA / 5.8 A (400V)	
	2.3 kVA / 6.4 A (208V)	3.5 kVA / 9.7 A (208V)	4.0 kVA / 11.1 A (208V)	
	RO			
	1.0 kVA / 1.4 A (400V)	1.4 kVA / 2.0 A (400V)	1.9 kVA / 2.7 A (400V)	
	1.0 kVA / 2.8 A (208V)	1.4 kVA / 3.9 A (208V)	1.9 kVA / 5.3 A (208V)	
	UV-HP			
	1.7 kVA / 2.5 A (400V)	2.5 kVA / 3.6 A (400V)	2.5 kVA / 3.6 A (400V)	
	1.7 kVA / 4.7 A (208V)	2.5 kVA / 6.9 A (208V)	2.5 kVA / 6.9 A (208V)	
Schalldruckpegel	RO-DI-CO-UV-HP / RO-UV-HP / UV-HP 74 dB (A)			
	RO 58 dB (A)			
Gewicht (Richtwerte)	RO-DI-CO-UV-HP			
	Nettogewicht	215 kg	280 kg	280 kg
	Betriebsgewicht	224 kg	295 kg	295 kg
	RO-UV-HP			
	Nettogewicht	145 kg	210 kg	210 kg
	Betriebsgewicht	152 kg	222 kg	222 kg
	RO			
	Nettogewicht	105 kg	160 kg	160 kg
	Betriebsgewicht	110 kg	170 kg	170 kg
	UV-HP			
	Nettogewicht	85 kg	90 kg	90 kg
	Betriebsgewicht	87 kg	93 kg	93 kg

7 Anhang

7.1 Hydraulikschemas

7.1.1 Hydraulikschema Condair Vita Power RO-DI-CO-UV-HP

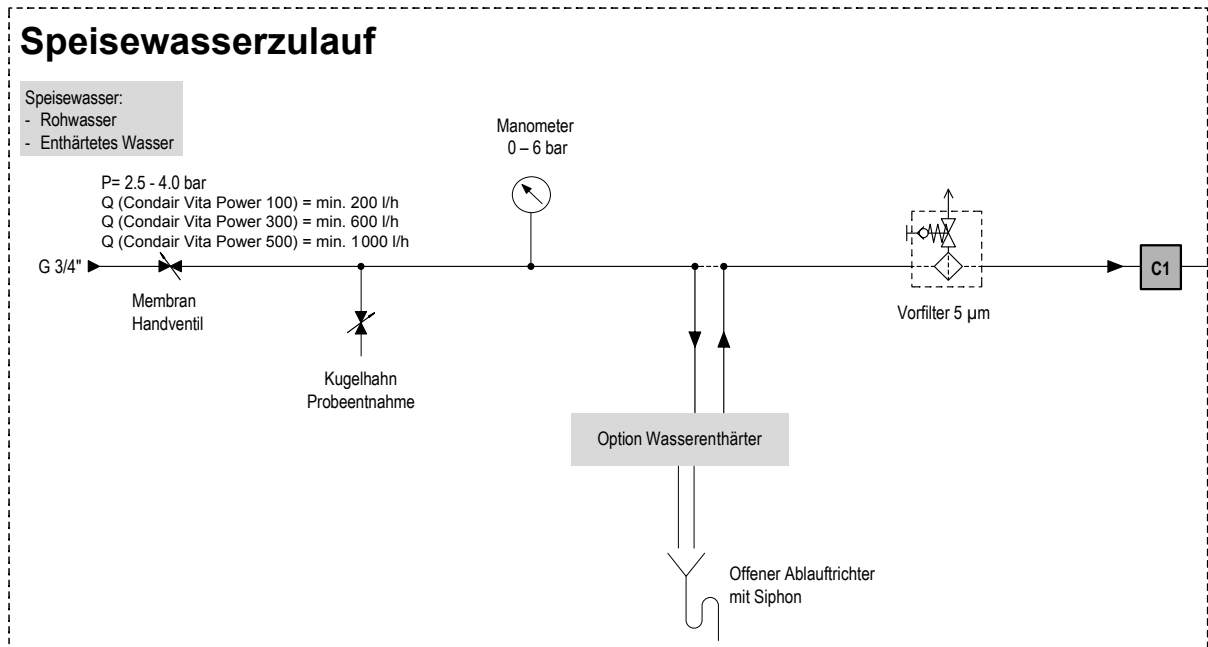


Abb. 19: Hydraulikschema Sektion Speisewasserzulauf

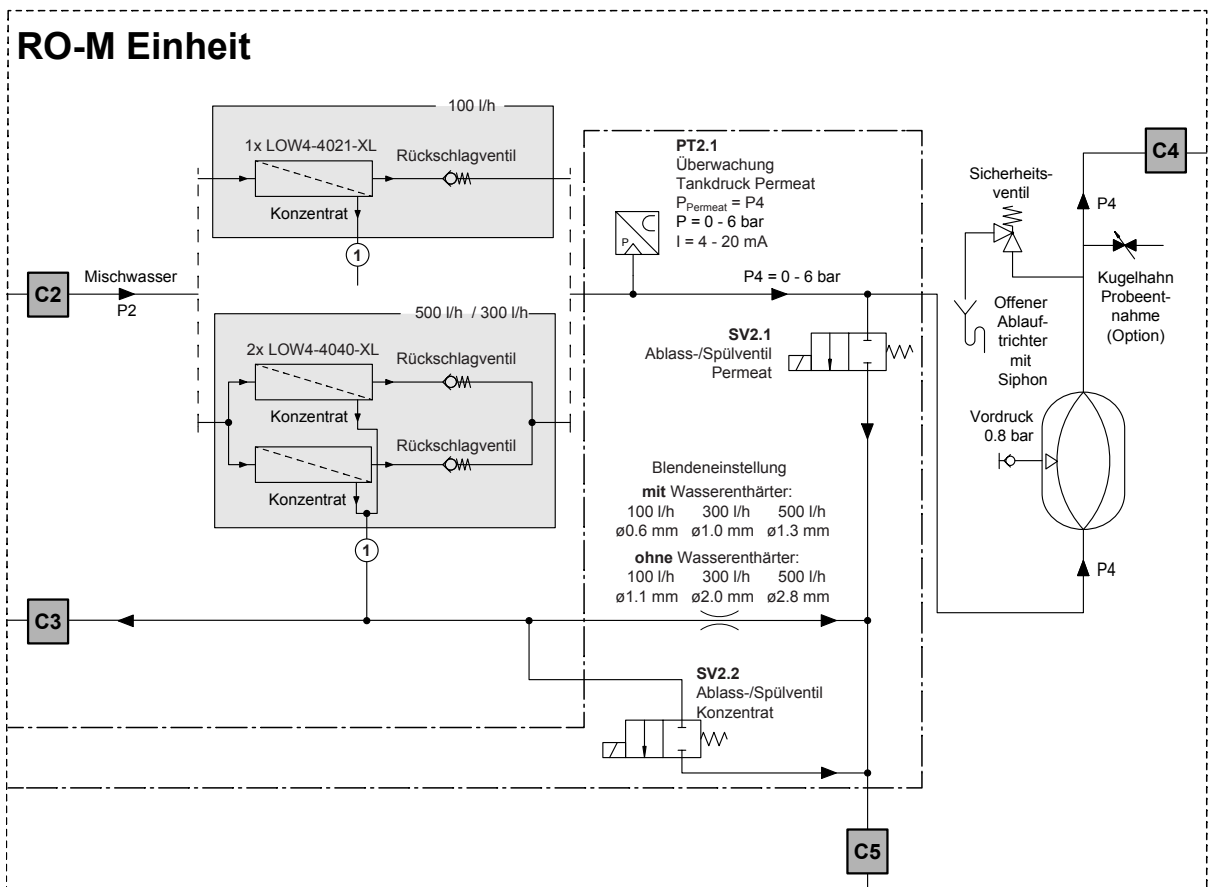
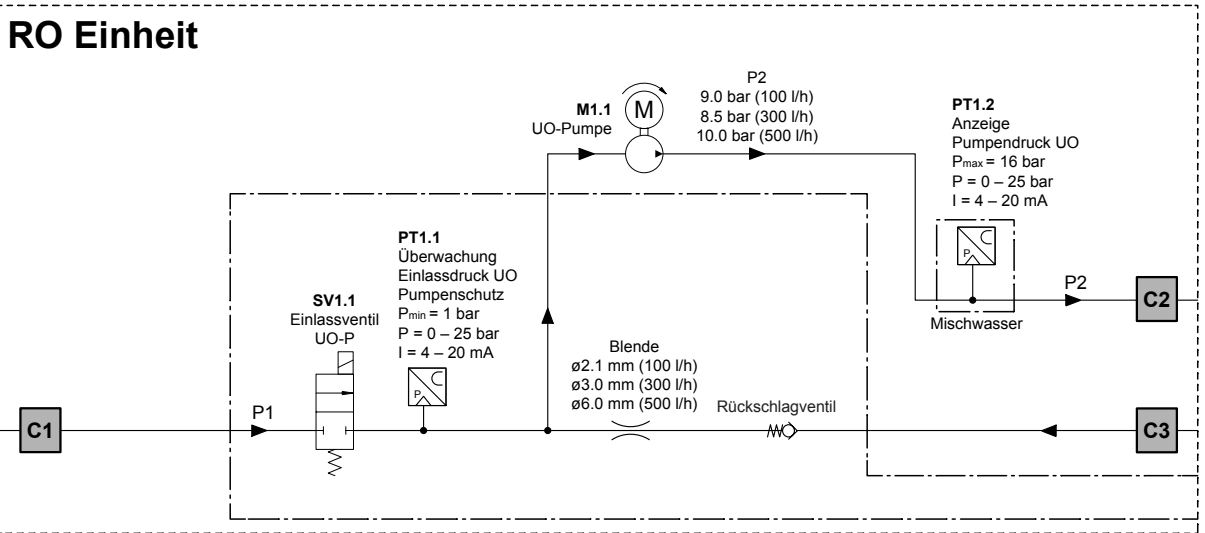


Abb. 20: Hydraulikschema RO / RO-M Einheit

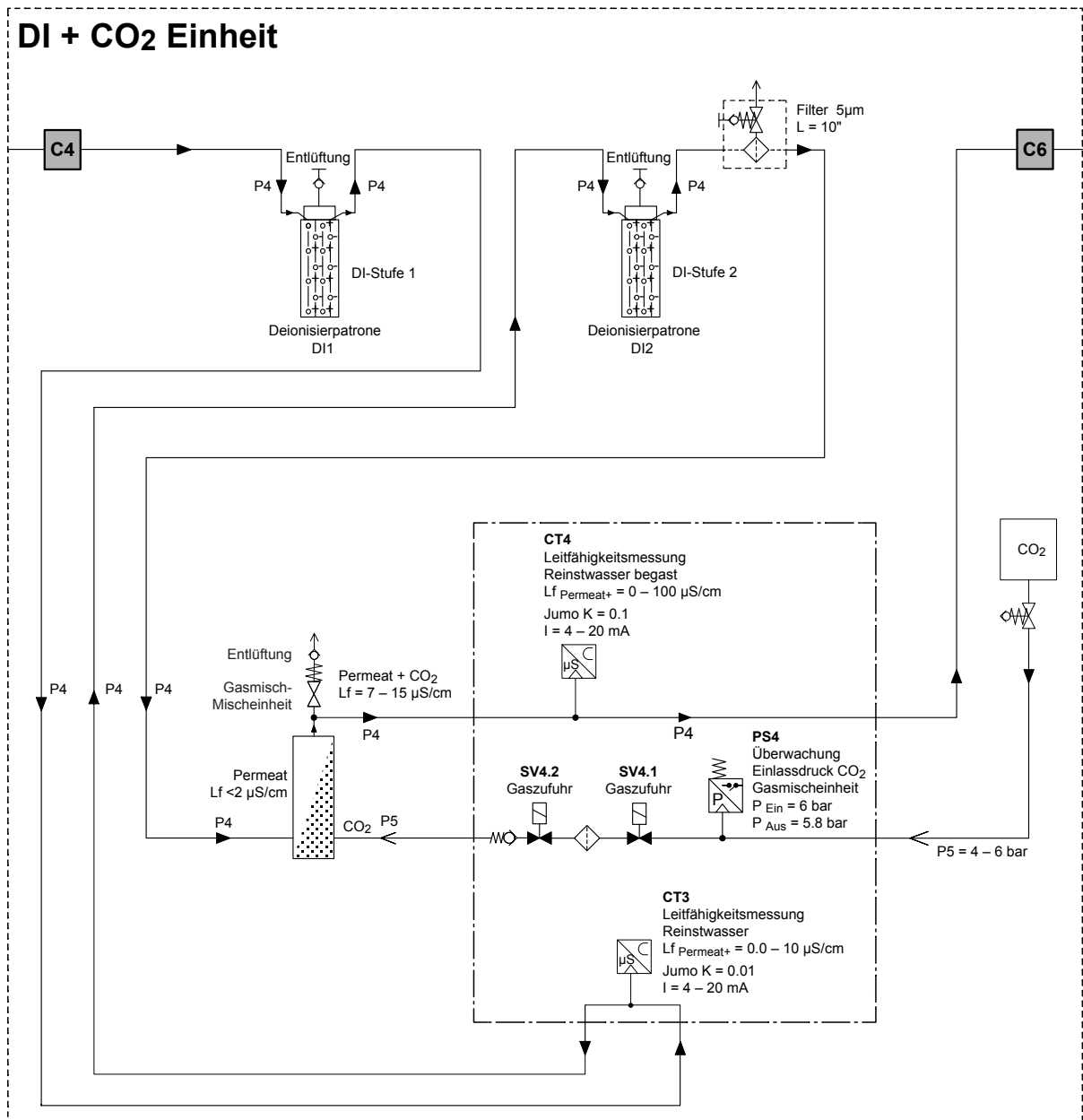


Abb. 21: Hydraulikschemata DI-CO₂ Einheit

UV + HP Einheit

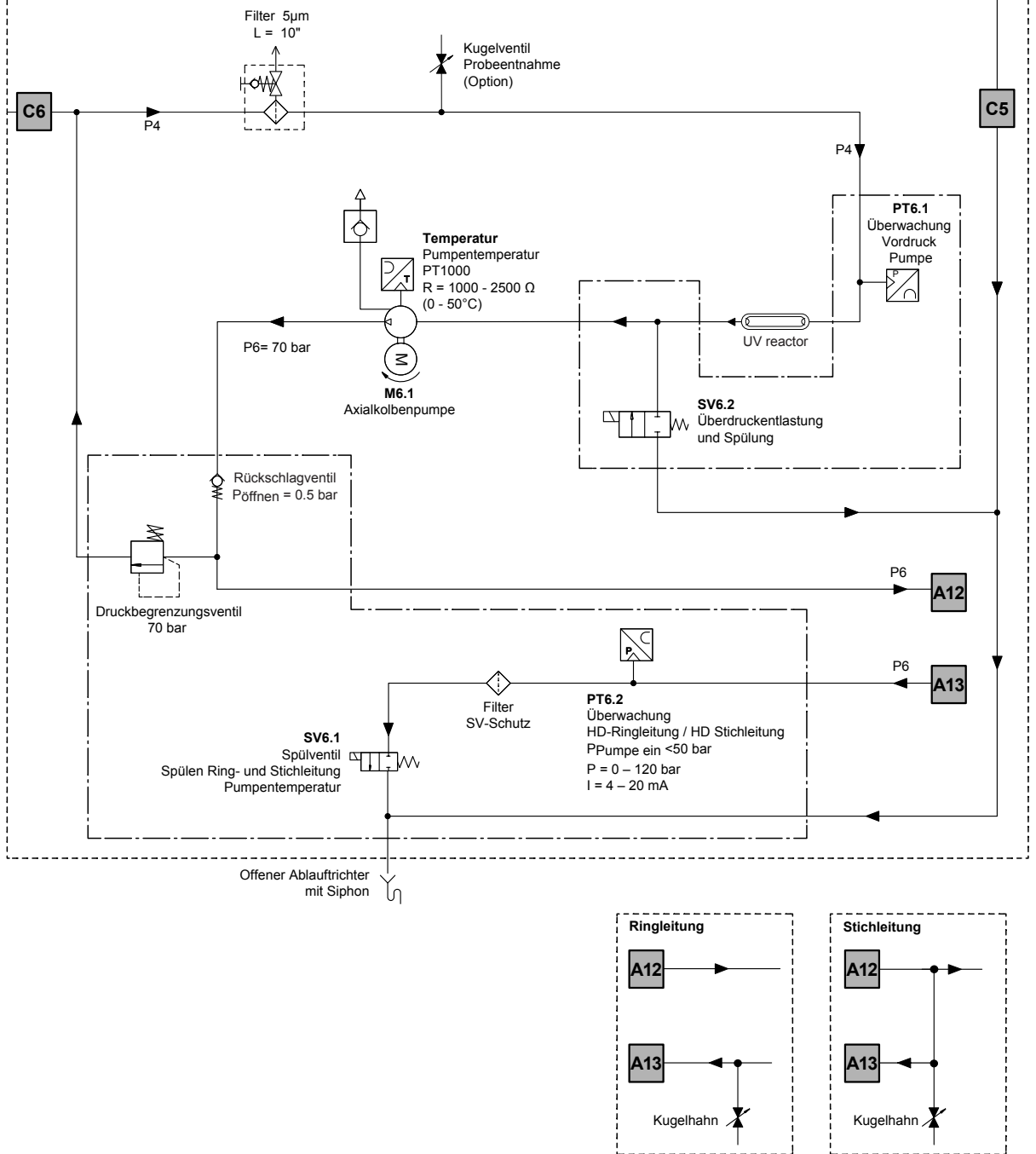


Abb. 22: Hydraulikschema UV-HP Einheit

7.1.2 Hydraulikschema Condair Vita Power RO-UV-HP

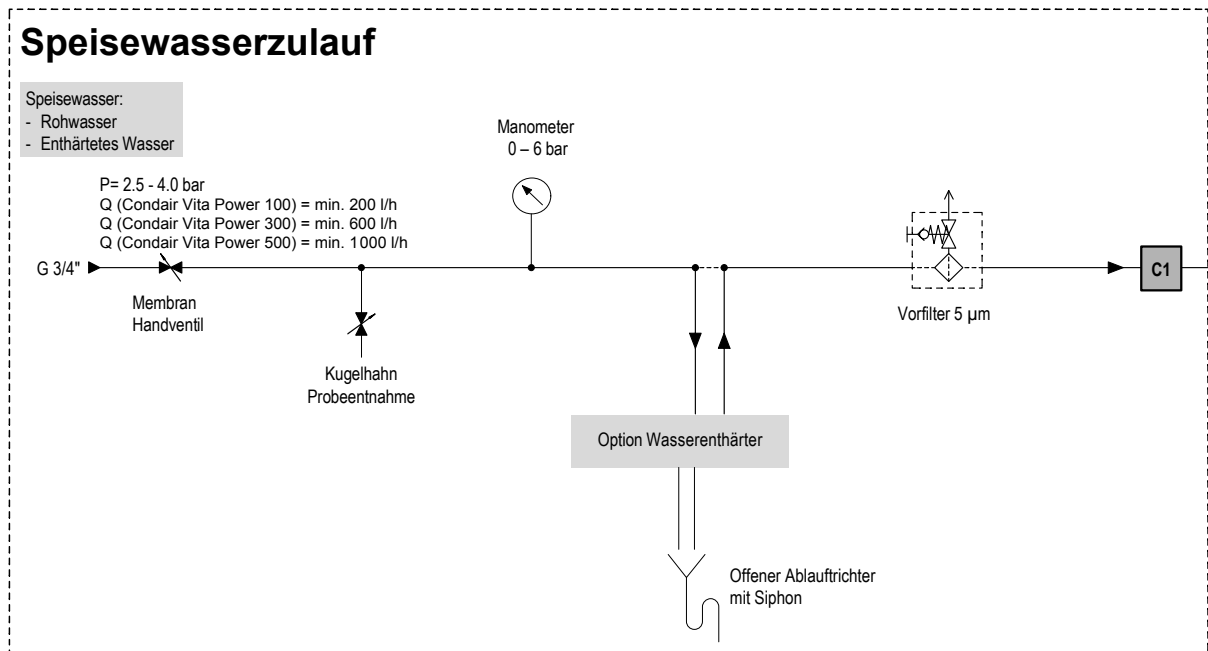


Abb. 23: Hydraulikschema Speisewasserzulauf

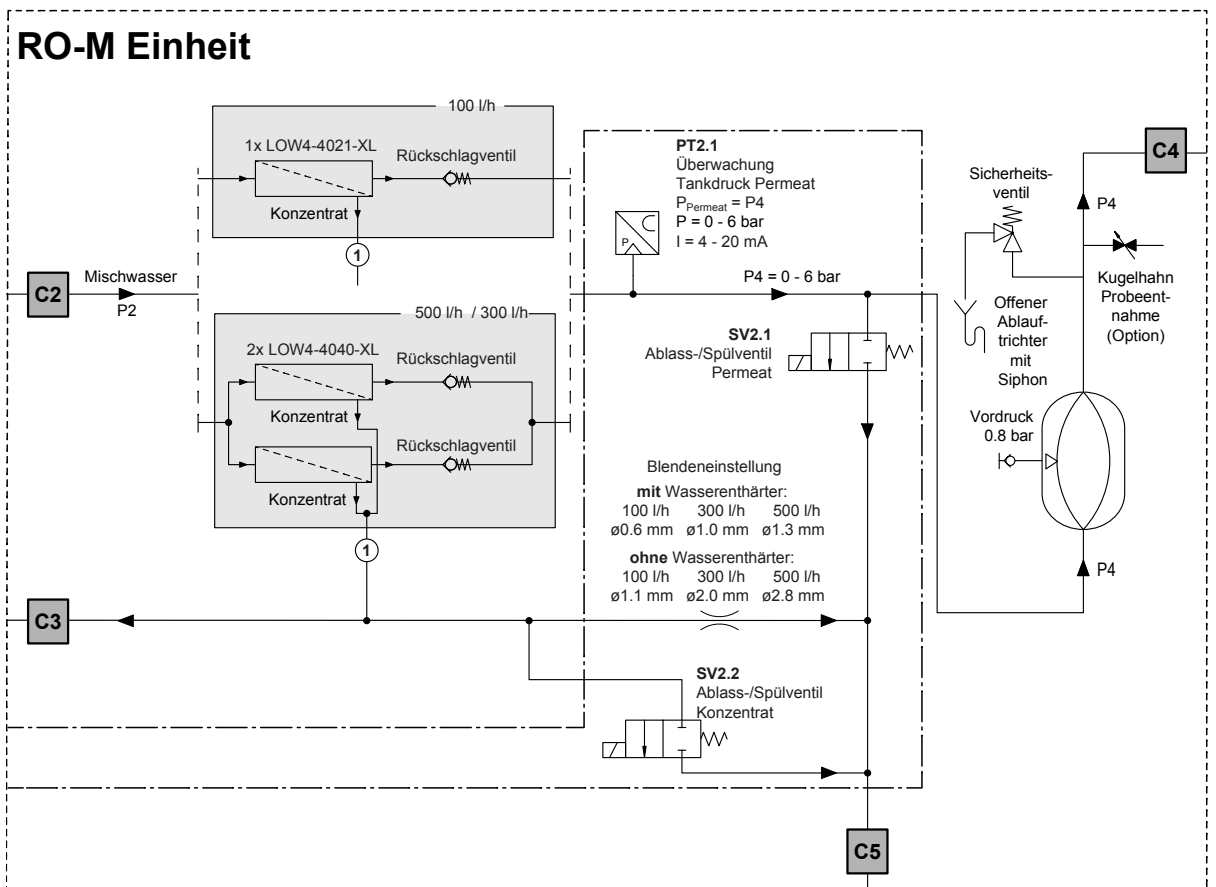
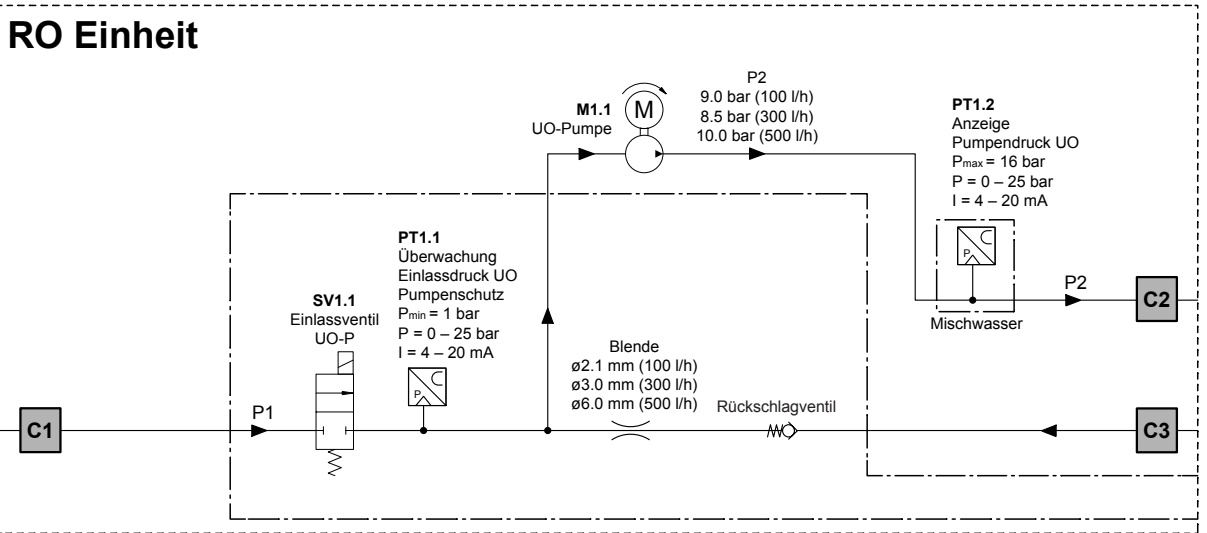


Abb. 24: Hydraulikschema UO / UO-M Einheit

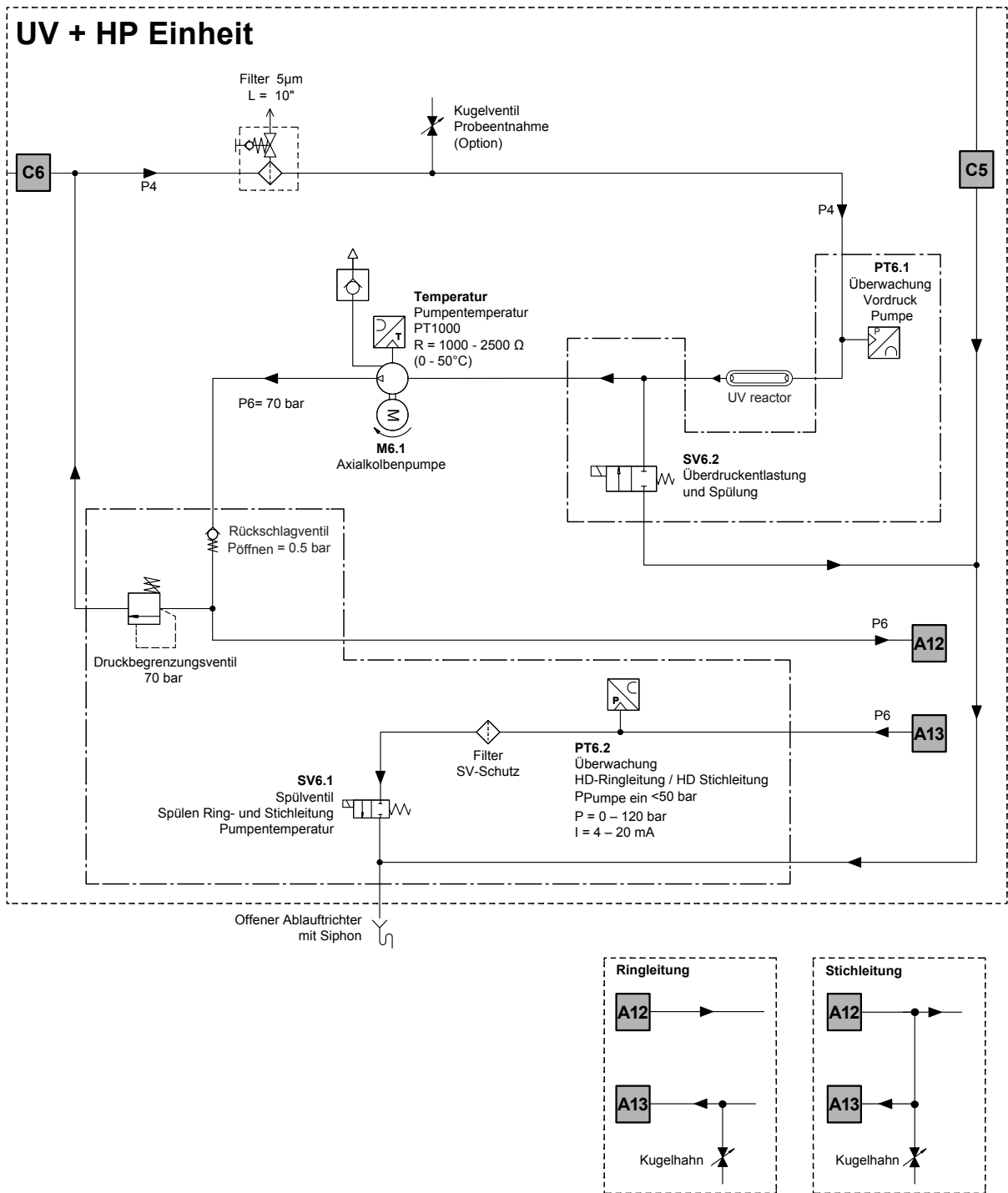


Abb. 25: Hydraulikschema UV-HP Einheit

7.1.3 Hydraulikschema Condair Vita Power UV-HP

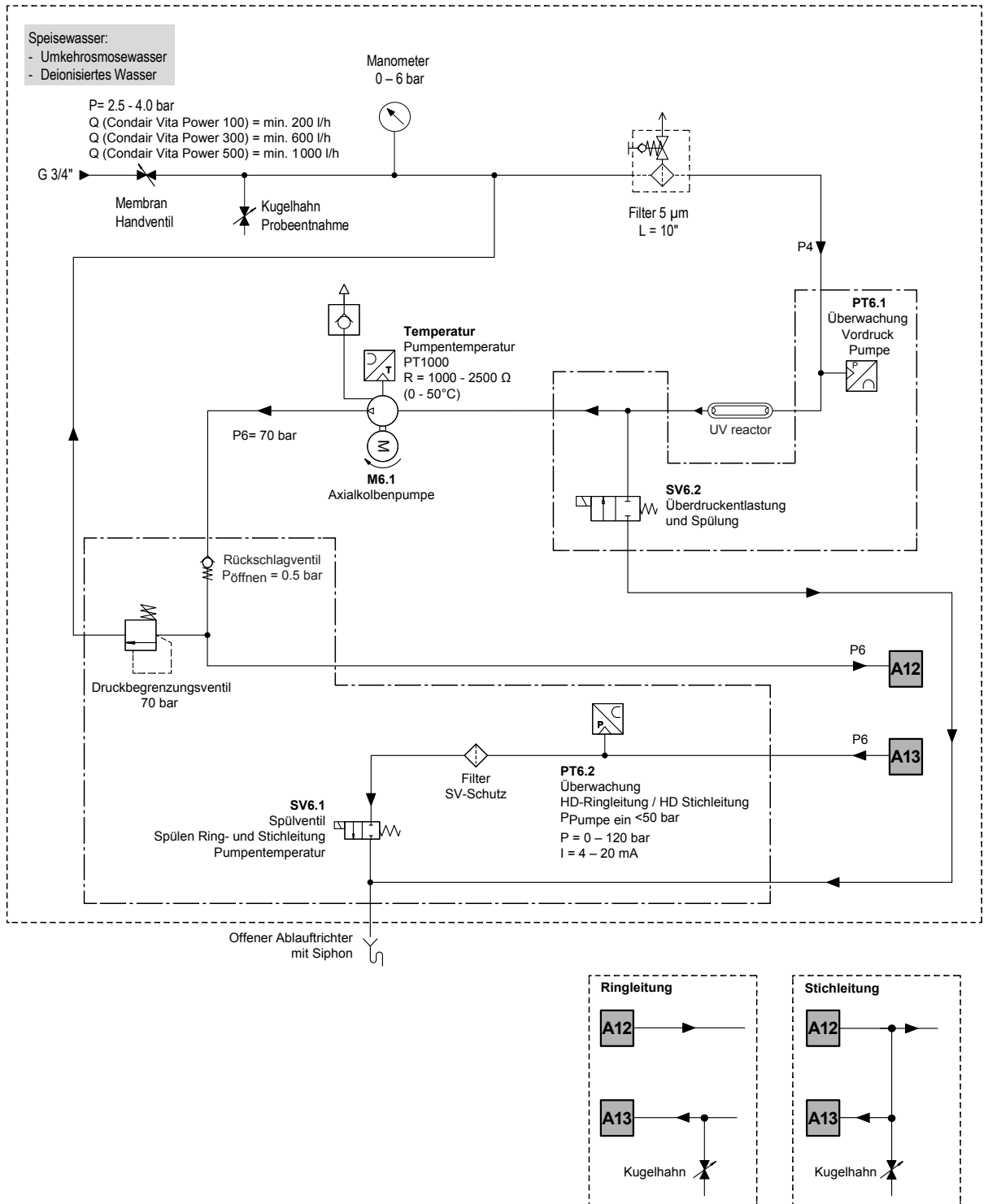


Abb. 26: Hydraulikschema Condair Vita Power UV-HP

7.1.4 Hydraulikschema Condair Vita Power RO

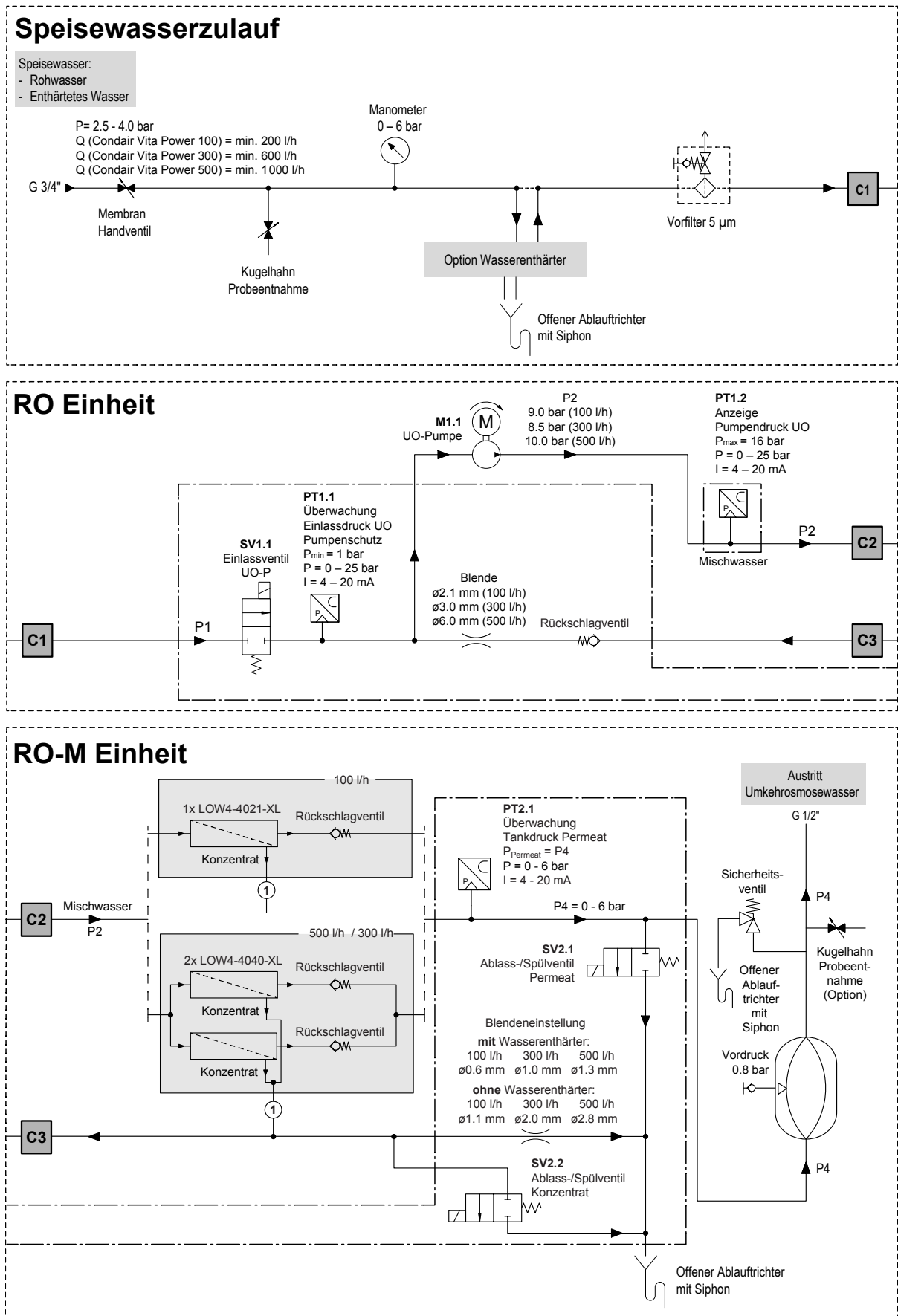


Abb. 27: Hydraulikschema Condair Vita Power RO

BERATUNG, VERKAUF UND SERVICE:



CH94/0002.00

Condair Group AG
Gwattstrasse 17, 8808 Pfäffikon SZ, Schweiz
Tel. +41 55 416 61 11, Fax +41 55 588 00 07
info@condair.com, www.condairgroup.com

The Condair logo features a stylized graphic of three wavy lines to the left of the word 'condair' in a bold, lowercase, sans-serif typeface.